



SEUZI ZYTTIG

Informationen für Seuzach und Ohringen · 34. Jahrgang · Nr. 12/01-2020/21 · 3./4. Dezember

Wir schauen vorwärts – auf ein gutes 2021!

Ein ausserordentliches Jahr geht dem Ende entgegen – mit vielen gesellschaftlichen, einschneidenden und stetigen Veränderungen und Verunsicherungen. Wer hätte Anfang Jahr gedacht, dass wir uns die Hand nicht mehr geben, dass wir uns nur auf Distanz begrüssen, Mundschutz tragen, auf Fernunterricht umschalten und das Vereinsleben einschränken.

Das zu Ende gehende Jahr hat uns viel gelernt: Verantwortung und Disziplin haben einen grösseren Stellenwert erhalten. Wir wissen und schätzen, dass viele Seuzacherinnen und Seuzacher ihre Nachbarn, Freunde und auch Fremde unterstützen und Boten-

gänge spontan übernehmen. Und wir merken: Wir alle sind zu mehr fähig, als wir in Zeiten von „Corona normal“ abspulen. Neben vielen Hilfestellungen sind kreative, lustige und fröhliche kleine Anlässe und Videos entstanden – bis hin zur Jubiläumsparade der Musikgesellschaft und zum digitalen Samichlaus.

Wir wollen die positiven Aspekte ins Neue Jahr übernehmen und hoffnungsvoll vorwärtsschauen. Wichtiges und Dringliches angehen, nicht in Hektik verfallen und sachbezogen weiterarbeiten. Also wie bis anhin diszipliniert die Budgetvorgaben einhalten und uns immer wie-



der fragen: Ist es wichtig und zukunftsgerichtet?

Denn Weitblick ist auch nächstes Jahr gefragt, um ein Schulhaus für die nächsten 50 Jahre zu planen und die Mikropartikel-Reinigung in unserem Abwasser unter Berücksichtigung sämtlicher Kriterien – Umwelt, Finanzen, Organisation, ... – anzugehen. Wir freuen uns auf die Eröffnung der neuen Bibliothek und der Tagesstrukturen auf der Schneckenwiese. Auch das Seuzi Fäscht wird das kommende Jahr erfreulich prägen.

Selbstverständlich bleibt, dass wir weiterhin Verantwortung für andere übernehmen, solidarisch

sind und diszipliniert die geforderten Regeln einhalten. Damit wir bald wieder unbelastet Freunde treffen und uns mehr als nur in die Augen sehen können.

Liebe Seuzacherinnen und Seuzacher,

wir danken Ihnen allen für den Einsatz und die Unterstützung zum Wohle unserer Gemeinde, wünschen Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden alles Gute, schöne Festtage und vor allem viele schöne Erlebnisse in unserem Seuzach.

Bleiben Sie gesund!

Für den Gemeinderat

Katharina Weibel



Seite 15

Der kleine Ausrufer ist schon ganz nervös



Weihnachtsspiel: Die Reformierte Kirche Seuzach-Thurtal lädt am 3. Advent zu einem speziellen Familienanlass ein.

Seite 15

Sternsinger – bald sind sie wieder unterwegs



Trotz schwieriger Corona-Situation sind die Sternsinger am Mittwoch, 6. Januar, mit dem Segenspruch in Seuzach unterwegs.

Seite 20

Neujahrskonzert wird zum Frühlingskonzert



Das von Daniel Moos organisierte Neujahrskonzert findet Coronabedingt erst zum Frühlingsauftakt am 21. März statt.

Seite 21

Das OK Seuzi Fäscht 2021 ist an der Arbeit



Ein Fest von Seuzi für Seuzi

Das Seuzi Fäscht soll wenn immer möglich vom 10. bis am 12. September auf dem Areal der Sporthalle Rietacker stattfinden.

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für das entgegengebrachte Vertrauen herzlichen Dank.

Wir freuen uns, auch im neuen Jahr für Sie da zu sein.

Silvia Brunold



Brunold
Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: **SVIT**
ZÜRICH

LIGHTS.CH

schöner LEBEN mit LICHT

Lights.ch GmbH dankt Ihnen für Ihre Treue und wünscht besinnliche Feiertage sowie einen gesunden Start ins Jahr 2021!

Strehlgasse 25 · 8472 Seuzach · Telefon 044 555 20 52
Info@lights.ch · www.lights.ch



GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch

Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

AUS DEM GEMEINDERAT

Verhandlungsbericht vom 12. November 2020

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 12. November 2020 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Ersatzwahlen Mitglied und Präsidium der Sekundarschulpflege für den Rest der Amtsdauer 2018–2022

Sven Thali, geb. 1970, Betriebswirtschafter aus Hettlingen, wurde für den Rest der Amtsdauer 2018 bis 2022 in Stiller Wahl als Präsident der Sekundarschulpflege als gewählt erklärt. Er tritt damit die Nachfolge des zurückgetretenen Erich Jornot an.

Für die Wahl des vakanten Mitgliedes in die Sekundarschulpflege sind drei Wahlvorschläge eingegangen. Die Stimmberechtigten der Schulgemeinde haben am 7. März 2021 an der Urne die Ersatzwahl vorzunehmen.

Schulhaus Rietacker – Umbau, Ersatz und/oder Erweiterung; Kreditabrechnung und Auflösung Baukommission

Das Konkurrenzverfahren für den Umbau, Ersatz und/oder die Erweiterung des Schulhauses Rietacker wurde eingestellt und die Baukommission aufgelöst. Die aufgelaufenen Kosten des seinerzeit bewilligten Kredites von CHF 80'000 betragen knapp CHF 28'000.

Strategische Standortevaluation Schulanlagen – Kredit und Arbeitsvergabe

Im Zusammenhang mit der Budgetierung 2021 zeigte sich, dass sich die finanzielle Lage der Gemeinde massiv verschlechtert hat und noch weiter verschlechtern wird. Ungünstige Ereignisse kumulieren sich. Einerseits stehen hohe Investitionen an und andererseits muss ein scharfer Rückgang bei den Steuererträgen

verkräftet werden. Die gesamten Auswirkungen, welche die Corona-Pandemie mit sich bringen wird, sind zudem schwer abschätzbar. Mit den künftigen Jahresergebnissen wird lediglich eine bescheidene Selbstfinanzierung erzielt. Dies wiederum bedingt, dass auch die Investitionen mit Fremdmitteln finanziert werden müssen.

Im aktuellen Finanz- und Aufgabenplan sind erste Investitionen ins Schulhaus Birch enthalten. Diese Schulanlage stammt aus den Ende 60er- bzw. Anfang 70er-Jahren und ist somit ebenfalls rund 50 Jahre alt. Es ist offensichtlich, dass nach einer geplanten Sanierung/Erweiterung des Schulhauses Rietacker die nächste und noch grössere Schulanlage unterhalten, saniert und erneuert werden müsste.

Vor kostspieligen Investitionen in einzelnen Schulanlagen werden nun zuerst gesamthaft weitsichtige, strategische Überlegungen für einen ganzheitlichen Handlungsbedarf der Primarschule Seuzach angestellt. Es ist geplant, dass im Rahmen einer Gesamtbetrachtung die wichtigen Themen im Fokus stehen bzw. geklärt werden. Deshalb sind Entscheidungsgrundlagen aufzuarbeiten und zwar:

- Zustandsanalyse aller Schulliegenschaften (Bausubstanz, Haustechnik, Energie, Nachhaltigkeit usw.).
- Strategisch langfristige Gesamtausrichtung der Primarschule Seuzach (Zweistandortstrategie vs. Dreistandortstrategie; betriebliches, personelles, organisatorisches Synergiepotential; Tagesschulformen; Sport-/Schwimminfrastruktur; Schulumplanung inkl. Tagesstrukturen, Gruppenräumen usw.).
- Raum-, Platz- und Nutzungsbedürfnisse eines Saals/einer Aula.
- Rahmenbedingungen zur Aktivierung der Finanzierungszelle (Schulanlage Birch).

Für die strategische Standortevaluation Schulanlagen wurde ein Verpflichtungskredit von CHF 110'000 bewilligt. Das Projektteam um Marcel Knecht als zuständigem Ressortvorsteher wird durch die Planpartner AG, Zürich, begleitet und unterstützt.

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Baugesellschaft „Sunneblick“, c/o Kunz + Partner Architekten GmbH – Baubewilligung für Abbruch sowie Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Goldackerweg 10.
- Dillier Karl und Esther – Baubewilligung für Abbruch Einfamilienhaus sowie Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Seebühlstrasse 18.
- Jashari Enver – Baubewilligung für Sichtschutzwand und Erweiterung Überdachung Aussenwirtschaft, Welsikonerstrasse 4.
- Müller Alexander und Marita – Baubewilligung für Umbau und Aufstockung Einfamilienhaus, Eibenstrasse 17.

Einbürgerungen

Unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der Einbürgerungsbewilligung des Bundes sind in das Bürgerrecht von Seuzach aufgenommen worden:

- Cavallucci Deborah, geb. 1987, von Italien,
- Maksuti Adem, geb. 2001, von Mazedonien,
- Maksuti Agnesa, geb. 2006, von Mazedonien.

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Gemeindehaus	5
Zivilstandsnachrichten/ Wir gratulieren	10
Primarschule Seuzach	11
Sekundarschule Seuzach	13
Aus den Kirchen	15
Wichtige Adressen	17
Kommission Kultur	19
Veranstaltungen	20
Seuzi Fäscht 2021	21
Ohringer Seite	22
Familie und Gesellschaft	29
Kleinanzeigen	35
Agenda	36
Aus den Vereinen	37
Aus dem Gewerbe	43

BEST-PREIS GARANTIE



Montag geschlossen
Di bis Fr 9-19, Sa 9-17
Steigstrasse 26
8406 Winterthur
internamoebel.ch

INTERNA
WOHNEN GENIESSEN

Ich lasse mich so schnell nicht unterkriegen!

Publireportage

Obwohl sie vom Corona-Lockdown stark getroffen wurde, strahlt Nadia Arcuri, Inhaberin des Coiffeursalons FANTASTIC in Seuzach, viel Zuversicht aus.

Nachdem die erfahrene Coiffeuse das Geschäft im Herbst 2019 von der Vorbesitzerin übernehmen durfte, musste sie die Räumlichkeiten erst komplett erneuern. „Ich habe viel Zeit, Geld und Herzblut in diese Renovierung gesteckt. Und etliche Arbeiten sogar selbst ausgeführt“, erzählt sie uns.

Die Neueröffnung fand Ende November 2019 statt. „Ich war voller Elan und echt dankbar, dass uns so viele Stammkundinnen und -kunden weiter ihr Vertrauen geschenkt haben.“

Schliessung ohne Vorwarnung

Der Betrieb entwickelte sich sehr gut bis der Corona-Lockdown das junge Geschäft mit aller Härte getroffen hat. „Nach kurzer Zeit musste ich bereits wieder schliessen. Ohne Reserven war es sehr schwer, die folgenden Monate zu überleben. Trotz Kurzarbeit und Unterstützungen konnte ich meine Angestellte nicht halten. Und als Selbständigerwerbende

gab es für mich persönlich überhaupt keinen Lohn mehr.“

Wiederöffnung voller Ungewissheit

Als sie den Salon im Mai wieder öffnen durfte, war es eine komplett andere Welt. Auf sich allein gestellt, musste sie erst Erfahrungen sammeln und das Vertrauen ihrer Kundinnen und Kunden wiedergewinnen. Dazu musste sie die Corona-Auflagen des Bundes einführen und einhalten. „Lange, harte Arbeitstage und das ständige Tragen der Maske zehrten an meiner Energie und stellten mich auf eine harte Probe. Doch die Treue meiner Kundinnen und Kunden belohnte meinen Durchhaltewillen.“ Nur langsam kehrte so etwas wie Normalität zurück.

Das erneute starke Ansteigen der Fallzahlen im Herbst schürte Ängste vor einem weiteren Lockdown. „Den hätte mein junges Geschäft wohl nicht überlebt. Zudem hatte ich Mühe, eine neue qualifizierte Mitarbeiterin zu finden.“

Hoffnung und Zuversicht

Seit November hat sich die Situation nun doch verbessert. „Mit



Elena De Donno und Nadia Arcuri (r) bei der Wiedereröffnung nach dem Lockdown.

Elena De Donno habe ich eine Mitstreiterin gefunden, die mich entlastet und unterstützt. Das Tragen der Maske ist immer noch anstrengend, aber Sicherheit und Sauberkeit wird bei uns grossgeschrieben. Genauso wie Qualität.“

Jetzt kann sie wieder um einiges zuversichtlicher in die Zukunft blicken. Die Hoffnung ist zurückgekehrt. „Ich bin dankbar und zufrieden. Unser nächstes Ziel ist es nun, eine genügende und stetige

Auslastung für uns beide zu erreichen. Und natürlich den gewohnten Service für unsere Kundinnen und Kunden aufrecht zu erhalten. Man darf sich nicht unterkriegen lassen!“ Und sie lächelt unter der Maske!

Nadia Arcuri
Coiffeur Fantastic
Stationsstrasse 30, Seuzach
Telefon 052 335 38 39
www.coiffeur-fantastic.ch



seit über **40** Jahren

Fassaden-Renovierungen
www.kurz-ag.ch
Ellikon 052 315 21 11

Alles unter einem Dach.

**Fassadenrenovierungen,
Malerarbeiten und Verputzarbeiten,
Aussenwärmedämmungen**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

www.kurz-ag.ch 052 315 21 11

**Montagen u. Reparaturen
gehlhaar.ch**

Rollläden
Fensterläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Innenbeschaffungen
Insektenschutzfenster

Show-Room

Birchstrasse 29 • 8472 Seuzach
052 315 22 12 • info@gehlhaar.ch

AUS DEM GEMEINDEHAUS

News und Tipps

Aktuelles aus dem öffentlichen Verkehr

13. Dezember Fahrplanwechsel

Am Sonntag, 13. Dezember 2020, findet der jährliche nationale Fahrplanwechsel statt. Für Seuzach und Ohringen ergeben sich sehr wenige Änderungen von Abfahrtszeiten im Minutenbereich z.B. Bus 612 abends ab Seuzach Richtung Dinhard, Gemeindehaus Abfahrt zur Minute 31 (statt .33).

Tipp von Stadtbus und SBB

Für Reisende nach Stettbach-Z. Stadelhofen-Zürich HB empfiehlt sich allenfalls in den Spitzenzeiten (Mo – Fr) auch ab den Haltestellen „Forrenberg“ und „Breitestrasse“ den Bus 674 zum Bahnhof Seuzach zu nehmen und danach auf die S11 umzusteigen. Mit dieser Variante haben Sie garantiert einen Sitzplatz und das Umsteigen in Winterthur entfällt.

Bsp.: Bus 674: Forrenberg ab 7.12h / Breitestrasse ab 7.13h -> umsteigen in Seuzach Bahnhof auf die S11 Abfahrt 7.22h ab Gleis 2 – direkt und bequem – Richtung Zürich HB – Aarau.

Seit Neustem ist auch die Haltestelle «Forrenberg» behindertengerecht ausgebaut und mit einem Fussgängerübergang ausgestattet.

Fahrplanauskünfte

erhalten Sie über www.sbb.ch/fahrplan oder www.zvv.ch/fahrplan oder telefonisch täglich rund um die Uhr beim SBB Contact Center 0848 44 66 88 (Ortstarif CHF 0.08/Min) oder installieren Sie sich die SBB Mobile App auf

Ihrem Smartphone oder iPad für unterwegs mit aktuellen Angaben zu Abfahrtsgleis, Zugformation und Belegung.

Per Ende Jahr: Aufhebung Billettverkauf bei Drittverkaufsstellen

Per Ende 2020 läuft der Vertrag der SBB mit den Drittverkaufsstellen für den Billett-Verkauf aus. Danach sind auch im „Avec“-Shop am Bahnhof Seuzach keine Billette mehr erhältlich.

Grund dafür ist der kontinuierlich sinkende Anteil des Verkaufs über Dritte, welcher zurzeit lediglich noch 0.3% des Gesamtverkaufsvolumens ausmacht. Im Gegensatz dazu ist die Nachfrage bei SBB.ch und SBB Mobile stark gestiegen. Allein im vergangenen Jahr wurden via Internet und Mobile App rund 47.4% mehr Billette als im Vorjahr verkauft. Aufgrund der aktuellen Corona-Krise mussten zudem viele Reisezentren wegen geringer Nachfrage temporär schliessen und Verkäufe und Beratungen liefen hauptsächlich über die selbstbedienten Kanäle und das telefonisch erreichbare SBB Contact Center.

Wo können Sie Ihre Fahrausweise neu beziehen?

Ihnen stehen Billettautomaten am Bahnhof Seuzach und an der Haltestelle „Breitestrasse“ zur Verfügung. Oder ganz einfach – ohne Anstehen – zu Hause ausdrucken an Ihrem PC oder Laptop unter www.sbb.ch. Oder unterwegs oder zu Hause per SBB Mobile

App auf Ihrem Smartphone oder iPad. Informationen unter www.sbb.ch/mobile.

Die nächsten bedienten SBB Reisezentren sind die Standorte Oberwinterthur und Winterthur, welche bequem und schnell mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar sind.

Lassen Sie sich beraten! Wo und wie erhalten Sie Hilfe/Unterstützung?

Am Mittwoch, 16. Dezember 2020, von 09.00 bis 11.30 und von 13.30 bis 15.30 Uhr stehen Ihnen am Bahnhof Seuzach beim Billettautomaten zwei Lernende vom Bahnhof Winterthur für Auskünfte betreffend Automatenbedienung zur Verfügung. Nutzen Sie diese Möglichkeit für Ihre Fragen!

Für das Installieren und Einrichten der SBB Mobile App auf Ihrem Smartphone oder iPad oder Fragen dazu bietet Ihnen der Bahnhof Winterthur Hilfe an. Sie können sich bequem einen Beratungstermin per Internet buchen: www.sbb.ch/termin -> Buchen. Oder lassen Sie sich diesen per SBB Contact Center Telefon 0848 44 66 88 (Ortstarif CHF 0.08/Min) buchen.

Für viele Fragen rund ums Reisen mit dem öffentlichen Verkehr finden Sie die Antworten unter www.sbb.ch.

Neue Möglichkeit für Gruppenreisen: Reservation & Ticket von zu Hause aus

Neu bietet sich Ihnen als Reiseleiter oder Lehrperson die Möglichkeit, Ihre Gruppenreise direkt zu Hause zu reservieren und Ihr Gruppenbillett auszudrucken:

Unter www.sbb.ch/abos-billette -> Sparte „Gruppenbillette“ auswählen. Für den Kauf und die Reservation melden Sie sich mit Ihrem SwissPass Login an.

Weiterhin erhältlich! Tageskarte-Gemeinde

Am Schalter der Einwohnerdienste bietet Ihnen die Gemeinde Seuzach weiterhin die attraktive „Tageskarte-Gemeinde“ an. Wir verfügen pro Kalendertag über 3 vordatierte Tageskarten in der 2. Klasse. Gönnen Sie sich einen unbeschwerten Aus-

flugstag für CHF 45.00. Mit der „Tageskarte-Gemeinde“ steigen Sie einfach in den nächsten Zug und geniessen freie Fahrt auf insgesamt über 23 500 Kilometern des öffentlichen Verkehrsnetzes (inkl. Bus/Tram/Schiff) im GA-Bereich. Separate Sitzplatzreservation in Spezial- und Panoramazügen bzw. für Fahrten ins Tessin ist empfohlen.

Reservierungen für die Tageskarte können auch online auf www.seuzach.ch -> unter der Rubrik „SBB-Tageskarten“ vorgenommen werden.

Hans-Peter Häderli
Gemeinderat Seuzach

Leserbrief

Bushaltestelle Forrenbergstrasse

Wie freuen wir uns im Forrenberg über die gelungene Einstiegsverbesserung an der Bushaltestelle.

Nicht mehr aus dem Bus springen zu müssen, wenn man heimkehrt oder nicht mehr das Schemmeli suchen, wenn man einsteigen will, welch ein Komfort! Dafür sind wir der Gemeinde und den Busbetreibern sehr dankbar.

Nun – dafür wurde die Haltestelle Richtung Winterthur verschoben. Jetzt warten wir geduldig, Wind und Wetter ausgesetzt, auf den pünktlichen Bus nach Winterthur. Übers Feld von Ohringen her kann es aber gewaltig chuten. Vor allem in dieser Jahreszeit pfeift meist ein garstiger Wind daher und wenn es dann noch regnet, na, dann ist es fast sibirisch. Da hilft auch kein Schirm oder Hut.

Vor Jahren stellte das Seuzacher Gewerbe in den Läden Schirme als Ausleihe zur Verfügung. Der Slogan lautete: Seuzach lässt Sie nicht im Regen stehen...

Wie wäre es also bei der Bushaltestelle Forrenbergstrasse mit einem Unterstand oder wenigstens mit einer Windschutzwand gegen Westen? Wir ÖV-Benutzer wären dafür sehr dankbar.

Guido Hayoz

Neujahrsapéro findet nicht statt

Kein gemeinsames Anstossen auf ein gutes 2021

Auch der traditionelle Neujahrsapéro nach dem ökumenischen Gottesdienst – fürs 2021 angedacht am Sonntag, 10. Januar – wird ein Opfer der Corona-Pandemie und muss leider abgesagt werden. Es bleibt die Hoffnung, dass irgendwann in den kommenden Monaten ein gemütliches Treffen der Seuzacher Bevölkerung doch noch Tatsache wird, beispielsweise im Rahmen des Seuzi Fäsches, das vom 10. bis am 12. September auf dem Rietacker-Areal stattfindet.

Gemeinderat Seuzach



Eine tolle Leistung

55 Dienstjahre für die Gemeinde Seuzach

In diesem Jahr haben fünf fest angestellte Mitarbeitende ein Dienstjubiläum gefeiert. Zusammengezählt kommt die Zahl von 55 Jahren Einsatz für die Gemeinde und deren Bevölkerung zusammen. Dazu gratulieren wir ihnen herzlich.



Roman Hugi
Soziale Dienste – 10 Jahre



Mary Schwaninger
Betriebsamt – 10 Jahre

Der Gemeinderat und die gesamte Belegschaft danken den Jubilar*innen für das Engagement für unsere Gemeinde und die gute, partnerschaftliche und angenehme Zusammenarbeit.

Beat Meier
Verwaltungsleiter



Lea Ott
Zentrale Dienste – 15 Jahre



Stefan Meili
Zustellbeamter – 10 Jahre



Sanja Smajic
Einwohnerdienste – 10 Jahre

Soziale Dienste

Neue Abteilungsleitung

Der bisherige Stelleninhaber Roman Hugi, der das Kompetenzzentrum der Sozialen Dienste in den letzten mehr als zwei Jahren leitete, nimmt eine neue berufliche Herausforderung an. Besten Dank für die geleistete Arbeit und das Engagement.

Auf den 1. Januar 2021 übernimmt Virginia Gisler die Abteilungsleitung. Sie ist seit einem Jahr als Sozialarbeiterin tätig und wechselt nun intern in die Führungsposition: Guten Start in die neue Aufgabe.

Beat Meier
Verwaltungsleiter

Heizung richtig einstellen

Effizient durch die Heizsaison



Die kühlen Temperaturen und damit die Heizsaison haben Einzug gehalten. Um die Heizkosten tief zu halten, lohnt sich die Regelung der Heizung und optimales Lüften.

Bevor es richtig kalt wird, gilt es die Heizanlage in Betrieb zu nehmen. Verursachen die Heizkörper Geräusche, sind sie zu entlüften. Allenfalls ist im Heizsystem auch Wasser nachzufüllen oder Brenner und Umwälzpumpen müssen geprüft werden. Bei Startschwierigkeiten und Fragen hilft ein Heizungsfachmann oder ein Energieberater weiter.

Die Sonne hilft heizen

Meist genügt es während der ersten kühlen Tage die Heizung nur punktuell einzusetzen, da auch die Sonne noch viel Kraft hat. Kann sie bei offenen Storen und Vorhängen ungehindert in die Räume eindringen, hilft sie in der Übergangszeit Heizkosten zu sparen sowie den Stromverbrauch für die Beleuchtung zu reduzieren.



Thermostatventile ermöglichen die Temperatur den Bedürfnissen entsprechen in verschiedenen Räumen unterschiedlich zu regeln.

Mit Thermostatventilen lässt sich die gewünschte Temperatur den Bedürfnissen entsprechend in verschiedenen Räumen unterschiedlich regeln. Dabei geht die Heizung nur in Betrieb, wenn die Temperatur unter den eingestellten Wert fällt. Als Richtwerte gelten für die Heizperiode folgende Temperaturen und Einstellungen:

- 23°C in Badezimmern (= Pos. 4 am Thermostatventil),

- 20°C in Wohn- und Aufenthaltsbereichen (= Pos. 3),
- 17°C in Schlafräumen, Flur (= Pos. 2),
- In wenig genutzten Räumen = Pos. *

Heizung richtig einstellen

Neben den Temperaturen ist auch der Heizbetrieb optimal zu regeln, um den Energieverbrauch während des Winters tief zu halten. Die Betriebszeiten sind in Abstimmung auf das System und die Lebensgewohnheiten zu programmieren. Nachts kann die Heizung ausgeschaltet oder reduziert werden. Ist tagsüber niemand zu Hause oder eine längere Abwesenheit geplant, erübrigt sich der Vollbetrieb ebenfalls.

Sinnvoll lüften

In der Heizsaison hilft ebenso das richtige Lüften Heizkosten zu sparen und Feuchteschäden zu vermeiden. Grundsätzlich empfiehlt sich, mindestens dreimal pro Tag während fünf bis zehn Minuten kräftig Durchzug machen. So lässt sich die feuchte, verbrauchte Luft vollständig durch frische ersetzen. Bei einem ständig geöffneten Kippfenster hingegen, wird die Raumluft kaum erneuert, die Zimmertemperatur kühlt unnötig ab und Wärme verpufft ungenutzt ins Freie. In MINERGIE®-Gebäuden erfolgt der konstante Luftwechsel automatisch durch die Komfortlüftung.

Energieberatung Region Winterthur

Weitere Infos

Profitieren Sie als Bewohnerin oder als Bewohner der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Rickenbach, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila von weiteren Tipps rund ums Heizen und Lüften sowie zum Heizungersatz und zu Gebäudesanierungen.

Wenden Sie sich an die Energieberatung: Energieberatung Region Winterthur, c/o Nova Energie Ostschweiz AG, Winterthurerstrasse 3, Postfach, 8370 Sirnach, Telefon 052 368 08 08, energieberatung@eb-region-winterthur.ch, www.eb-region-winterthur.ch.

Badisaison in Pandemie-Zeiten

Und trotzdem ein Erfolg

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen eine gute Badisaison 2020.

Die diesjährige Freibadsaison endete am 20. September. Es war eine aussergewöhnlich herausfordernde und leider auch kurze Saison. Eine Saison unter schwierigen Umständen.

So konnten die Tore des Schwimmbads Weiher erst am 13. Juni und nicht wie geplant bereits Mitte Mai geöffnet werden. Es wurde alles unternommen, damit die Besucher die gesamte Infrastruktur des Freibads sicher geniessen konnten. Neben der Anwendung der Schutzmassnahmen wurde die aktuelle Besucherzahl auf der Internetseite der Badi Seuzach publiziert. Die Badegäste konnten sich so über die aktuelle Belegung informieren und auf diese Weise Spitzenzeiten vermeiden.

Obwohl es diese Saison nur 100 Badetage (Vorjahr: 120) gab, konnten die Besucherzahlen und Einnahmen auf dem Vorjahresniveau gehalten werden. Es wurden rund 64'449 Eintritte (Vorjahr: 66'290) verzeichnet. Grund dafür waren die hohen Besucherzahlen im Juli und August. Dieser Ansturm glich die verspätete Saisonöffnung praktisch wieder aus. Fast gleich viele Frühschwimmer wie im letzten Jahr nutzten das Angebot des Frühschwimmens, um so den Tag im Wasser zu starten. Die positive Bilanz ist wohl darauf zurückzuführen, dass viele Familien ihre Sommerferien daheim verbrachten. Als Begleiterscheinung ist leider anzumerken, dass es vergleichsweise viele Verstösse gegen die Badeordnung und Diskussionen mit dem Aufsichtspersonal gab.

Unfallfreie Saison

Erfreulicherweise verlief die Saison unfallfrei. Dem gesamten



Team gebührt für den unermüdelichen Einsatz grosse Anerkennung. Ebenfalls gilt ein besonderer Dank den Badegästen, die das Schwimmbad auch in dieser Ausnahmesituation besucht und es damit belebt haben.

Ein aus der Not geborenes Highlight war die Bundesfeier, die im Schwimmbad Weiher anstelle auf dem Festplatz „Buchenwäldli“ stattfand. Die Badi erwies sich als geeigneter Veranstaltungsort und den Besucher*innen wurde ein unterhaltsames Programm geboten.

Trotz der ungünstigen Begleitumstände zeigt die grosse Besucherzahl, dass es sich gelohnt hat, den ausserordentlichen Aufwand zum Betrieb des Freibads unter Pandemie-Bedingungen auf sich zu nehmen. Dies lässt uns mit Freude und Zuversicht in die nächste Saison blicken!

Beat Meier
Verwaltungsleiter

Neues von Coiffeur Christine – Ihr CreativeTeam für Sie und Ihn.



info@coiffeurchristine.ch

www.coiffeurchristine.ch

Montag 9.00 – 18.30
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag 8.00 – 18.30
Freitag 8.00 – 19.30
Samstag 7.30 – 14.00

CreativeCoiffure
Christine
Birchstrasse 14
8472 Seuzach
052 335 20 30



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Relistab

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

Planung
Bauleitung
Ausführung

Bäder vom feinsten

Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.relistab-ag.ch



Mit neuer Fussgängerquerung

Ausbau Bushaltestelle ist Forrenberg abgeschlossen



Bushaltestelle Forrenberg: benutzerfreundlich erhöhte Zustiegskanten, kombiniert mit einer zeitgemässen Fussgängerquerung.

Bis Ende 2023 müssen – wo es wirtschaftlich sinnvoll und vertretbar ist – alle Bushaltestellen hindernisfrei ausgebaut sein. Mit Ausnahme der Haltestellen Gemeindehaus sollen deshalb auf dem Gemeindegebiet Seuzach alle Haltestellen umgestaltet werden.

Mit dem zwischen dem 5. Oktober und 2. November realisierten Aus- und Umbau der Bushaltestelle Forrenberg wurde nicht nur der steile Zustieg zum Bus entschärft, gleichzeitig wurde aus Sicherheitsgründen zwischen den beiden Bushaltestellen eine Fuss-

gängerquerung mit Mittelinsel realisiert. Die Erhöhung der Anlegekante Richtung Zentrum Seuzach um 22 Zentimeter und jene Richtung Stadt Winterthur um 16 Zentimeter ermöglichen zumindest Richtung Zentrum Seuzach auch für Rollstuhlfahrer den hindernisfreien Zustieg, hingegen braucht es Richtung Winterthur trotzdem noch eine Rampe. Projektleiter Claudio Affolter: „Eine gleich hohe Kante hätte auf dieser Seite aus topografischen Gründen einen riesigen Eingriff bedingt, weshalb man darauf verzichtet hat.“

Gemeindeverwaltung

Markus Kieper

Der neue Schulsozialarbeiter stellt sich vor



Wechsel grösser und ich übernahm eine Stelle als Schulsozialarbeiter an der Primarschule Uster. Es hat mir grossen Spass gemacht, an der Einführung der Schulsozialarbeit auf der Primarschule teilzuhaben und ich habe diese Arbeit bis zum Jahr 2016 weitergeführt.

Die letzten drei Jahre durfte ich zusammen mit meiner Frau einen lang gehegten Traum verwirklichen und einen Einsatz in der personellen Entwicklungszusammenarbeit machen. Mit der NGO Comundo aus Luzern leisteten wir einen Einsatz in der Provinz Kalinga auf den Philippinen. Wir konnten unser Fachwissen austauschen, kulturelle neue Erfahrungen machen und unsere Flexibilität und Geduld erweitern.



Seit dem ersten April dieses Jahres darf ich nun als Schulsozialarbeiter in der Gemeinde Seuzach arbeiten. Nach meinem Einsatz auf den Philippinen habe ich mich sehr auf die neue Aufgabe gefreut, auch wenn ich mir den Einstieg ein wenig anders vorgestellt

hatte. Der Arbeitsbeginn in einem durch den Lockdown verwaisten Schulhaus ohne Schüler*innen und Lehrpersonen hatte so seine Tücken. Die momentane Situation um Covid 19 ist eine grosse organisatorische und emotionale Herausforderung für Schulen und Familien.

Gerne möchte ich bei dieser Gelegenheit darauf hinweisen, dass nebst den Schüler*innen und Lehrpersonen auch Eltern sich gerne bei der Schulsozialarbeit melden dürfen. Das Angebot ist kostenfrei und untersteht der Schweigepflicht.

Kontakt:
markus.kieper@seuzach.ch,
Telefon 075 505 01 60.

Markus Kieper

Elia Avellino

Der neue Mitarbeiter in Ausbildung in der offenen Jugendarbeit

Hoi zäme

Mein Name ist Elia Avellino und ich wohne in Uster. Ich habe im Oktober 2020 mein Studium als Sozialpädagogin an der Hochschule für Sozialpädagogik in Luzern begonnen und bin nun Mitarbeiterin in Ausbildung in der offenen Jugendarbeit Seuzach.

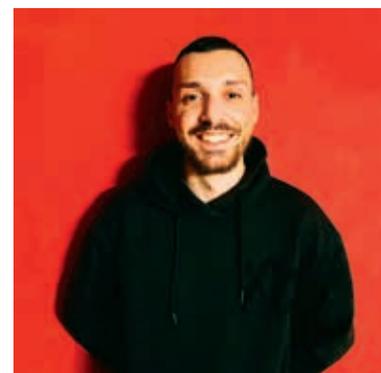
Meine Zivildienst-Zeit habe ich in einer Primarschule in Uster absolviert. So ist meine Begeisterung für den sozialen Bereich entstanden. Die vielseitige Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie der Kontakt mit unterschiedlichen Kulturen und Menschen liegen mir sehr am Herzen. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit

mit Freunden und Familie. Dank dem tollen Team der Jugendfachstelle Seuzach wurde ich schnell und herzlich in Seuzach eingearbeitet.

Ich freue mich auf eine spannende und lehrreiche Zeit in den Gemeinden Seuzach und Hettlingen.

Liebe Grüsse

Elia



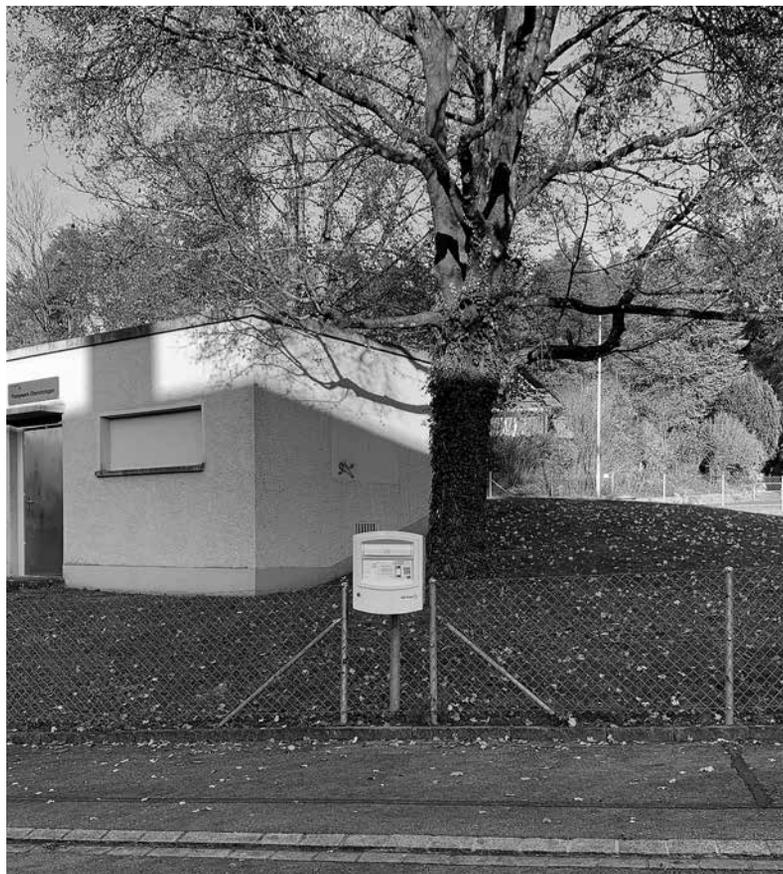
Aubodenstrasse**Aufhebung Briefeinwurf**

Die Post CH AG hat uns Ende Oktober informiert, dass der Briefeinwurf an der Aubodenstrasse 22 (Reservoir Ohringen) per 29. November 2020 aufgehoben worden ist. Der Briefeinwurf wurde

zu wenig genutzt. Alternativ stehen die beiden Briefkästen an der Schaffhauserstrasse 67 und Erlenstrasse 24 zur Verfügung.

**Gemeindeverwaltung
Seuzach**

Der Briefeinwurf an der Aubodenstrasse ist aufgehoben.



hobi
wohnschreinerei

- Schreinerei
- Wohn- und Gartenmöbel

Schaffhauserstr. 74
8472 Oberrohringen
wohnschreinerei.ch



Können Sie ohne Cannabis nicht mehr einschlafen?
Möchten Sie Ihren Alkoholkonsum bewusster steuern?
Machen Sie sich Sorgen, weil Ihr Kind stundenlang vor dem Computer sitzt?

Da helfen wir weiter!**Angebote:**

- Information, Abklärung, (Online)Beratung, Behandlung/Therapie
- Elterncoaching und Angehörigenberatung
- Kurs „Weniger trinken – Ihr Ziel?“
- Therapieangebot für Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien
- Beratungsgespräche sind kostenlos.

Integrierte Suchthilfe Winterth

Tösstalstrasse 19
8402 Winterthur
Tel.: 052 267 59 59
E-Mail: isw@win.ch
www.sucht.winterthur.ch

sucht.winterthur.ch
da helfen wir weiter

Unsere Themen sind Alkohol, Kokain, Cannabis, Heroin, Onlinesucht, Partydrogen, Spielsucht, Medikamente.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage

21. Dezember 2020	08.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 18.30 Uhr
22. + 23. Dezember 2020	08.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.30 Uhr
24. Dezember 2020 - 1. Januar 2021	geschlossen

Die Entsorgungsstelle bleibt am 25. + 26. Dezember 2020 und 1. + 2. Januar 2021 ganztags, am 24. + 31. Dezember 2020 nachmittags geschlossen!

Pikettdienst des Bestattungsamtes über Weihnachten/Neujahr

Ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten: Telefon 052 320 40 42

28. Dezember 2020	von 10.00 - 12.00 Uhr
29. Dezember 2020	von 10.00 - 12.00 Uhr
30. Dezember 2020	von 10.00 - 12.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten steht der beigezogene Arzt oder die Firma Hans Gerber AG, Bestattungsdienste Lindau, Telefon 052 355 00 11, zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.seuzach.ch unter Bestattungsamt.

Bibliothek

Die Gemeindebibliothek ist vom 21. Dezember 2020 bis 2. Januar 2021 geschlossen mit Ausnahme von Montag, 21. + Montag, 28. Dezember 2020, an denen sie zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet ist.

Der Gemeinderat sowie das Personal der Gemeindeverwaltung wünschen der ganzen Bevölkerung frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2021.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Oktober/November 2020

Geburten

14. Oktober 2020
in Winterthur
Gloor, Saraya Mila
Tochter der Gerber, Daniela
Rebekka
und des Gloor, Sascha Robin

24. Oktober 2020
in Winterthur
Bonini, Mattéo
Sohn der Bonini, Gabriela Verena
und des Bonini, Angelo Marco

Trauungen

10. Oktober 2020
in Winterthur
Domanico, Nadia
italienische Staatsangehörige und
Breitschmid, Reto Paul
von Rheinau ZH und Wohlen AG

10. Oktober 2020
in Andelfingen ZH
**Vogel-Thierbach geb.
Thierbach, Britta**
deutsche Staatsangehörige und
Vogel, Dominik Simon
von Aesch BL

20. Oktober 2020
in Novi Sad, Serbien
Merseli geb. Jokanovic, Jelena
serbische Staatsangehörige und
Merseli, Arben
italienischer Staatsangehöriger

Todesfälle

23. Oktober 2020
in Winterthur
Lüthi geb. Dreier, Helga Gisela
von Lauperswil BE

3. November 2020
in Winterthur
Sprenger geb. Nohl, Hanna
von Winterthur und Wängi TG

6. November 2020
in Winterthur
Mariano, Elena
italienische Staatsangehörige

7. November 2020
in Seuzach
Rindlisbacher, Willy
von Lützelflüh BE

10. November 2020
in Zell ZH
**Rickenbach geb. Hürzeler,
Verena**
von Gipf-Oberfrick AG

16. November 2020
in Seuzach
Pfäffli, Ernst
von Signau BE

«Der HERR ist denen nahe,
die verzweifelt sind, und rettet diejenigen,
die alle Hoffnung verloren haben.»

Die Bibel: Psalm 34,19

FEG Seuzach
Eine gern besuchte Kirche mit 

Gottesdienste sonntags 09:50 Uhr
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

WIR GRATULIEREN

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

4. Dezember
Ida Tinner-Häcki
85. Geburtstag

4. Dezember
Louis Vocat
80. Geburtstag

4. Dezember
Hans Peter Gubler
80. Geburtstag

7. Dezember
Christel Müller-Kagerbauer
80. Geburtstag

15. Dezember
Erika Schmuki-Grossenbacher
93. Geburtstag

17. Dezember
Rosmarie Wiedler-Vetterli
91. Geburtstag

19. Dezember
Bertha Isliker-Steinemann
94. Geburtstag

19. Dezember
Heinrich Schneider
91. Geburtstag

25. Dezember
Stefan Landolt
93. Geburtstag

28. Dezember
Roland Ranz-Brändli
91. Geburtstag

28. Dezember
Aurora Job
80. Geburtstag

30. Dezember
Erika Marsanich-Kübler
90. Geburtstag

Christbaum Verkauf ab 16. Dez. täglich 9.30 bis 18 Uhr



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Familien Steinmann

Bauernhof Brunnenwis Unter-Ohringen

PRIMARSCHULE SEUZACH

Informationen aus der Schulpflege

Kein Schneesportlager, Rücktritt von Monika Sengör

Die Schulpflege hat gemeinsam mit Vertreterinnen der Elternmitwirkung eine umfassende Elternumfrage im Rückblick auf die Fernunterrichtszeit durchgeführt. Die daraus resultierende Auswertung und ein detaillierter Evaluationsbericht liegen nun vor und können unter www.primarschule-seuzach.ch/aktuelles eingesehen werden.

Dieser Bericht hilft uns, die Erfahrungen und Bedürfnisse der Eltern nachzuvollziehen mit dem Ziel, uns laufend weiter zu entwickeln und die Qualität an unserer Schule zu sichern.

Die aktuelle Pandemie fordert ein weiteres Opfer: Leider können wir unser beliebtes Schneesportlager im kommenden Winter nicht durchführen. Die Schulpflege, die Schulleitung und die Leiterin Schneesportlager haben die Lage beurteilt. Es ist schwer abzuschätzen, wie sich die Situation bis Februar entwickeln wird. Aus heutiger Sicht ist es nicht realistisch, weiter mit einer planmässigen Durchführung zu rechnen. Unser Schneesportlager lebt von der speziellen Atmosphäre, wenn Kinder und Leiter eine Woche gemeinsam aktiv im Schnee ver-

bringen, zusammen essen, spielen und das Lagerleben geniessen. Selbst wenn solche Lager bis im Februar wieder durchgeführt werden dürften, müssten nach wie vor strenge Schutzkonzepte eingehalten werden. Diese einzuhalten wäre kompliziert und würde das Lagerleben einschneidend beeinflussen. Wir alle sind enttäuscht über die nötige Absage und bedauern diesen Entscheid sehr.

Monika Sengör ist nach knapp vier Jahren Behördentätigkeit aus beruflichen Gründen per sofort

aus der Primarschulpflege Seuzach zurückgetreten. Der Bezirksrat Winterthur hat der Demission zugestimmt. Die Gemeinde wird eine Ersatzwahl anordnen. Mit Monika Sengör verlieren wir eine kompetente, erfahrene und engagierte Kollegin. Ihre lebenswürdige, kollegiale und stets auf das Gemeinwohl bedachte Art werden wir vermissen. Wir wünschen Monika für die Zukunft alles Gute und hoffen, sie ab und an mit ihren Enkeln durchs Dorf spazieren zu sehen.

Primarschulpflege Seuzach

Schulentwicklungsmorgen

Workshop zum LehrerOffice Programm

Am Schulentwicklungsmorgen vom 5. November nahmen alle Kindergärtnerinnen und Unterstufenlehrpersonen an einem Workshop zum LehrerOffice Programm teil. Das LehrerOffice speichert sämtliche Eingaben wie Schülerdaten, Lernkontrollen und Zeugniseinträge sowie Berichte und Notizen von einem Semester in einer einzelnen Datei ab, vergleichbar mit einer Excel-Datei, in der mehrere Blätter mit verschiedensten Inhalten angelegt sind. Mit dem Programm lassen sich auf einen Klick Telefonketten, Etiketten drucken, eigene Listen erstellen, persönliche Einträge machen, Noten eintragen oder Mails versenden. Im Modul „Gespräche“ werden Eintragungen festgehalten, die für alle beteiligten Lehrpersonen an einer Klasse sichtbar sind. So kann der Austausch von Klassen- und Fachlehrpersonen übersichtlich dargestellt werden. Die Kindergärtnerin kann die Zeugnis-Gesprächsbogen mit Namen der Kinder und Gesprächsdatum ausdrucken, die Lehrpersonen generieren die Zeugnisse in diesem Programm und drucken sie aus. Die Digitalisierung hat auch im Büro der Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen Einzug gehalten.

Schulleitung



Gemeinsamer Workshop zum LehrerOffice Programm.

Agenda

Freitag, 18. Dezember 2020
Letzter Schultag im Kalenderjahr 2020 (Schluss um 11.50 Uhr)

Montag, 21. Dezember 2020 bis Freitag, 1. Januar 2021
Weihnachtsferien

Sonntag, 14. Februar bis Freitag, 19. Februar 2021
Schneesportlager 4. bis 6. Klasse, Disentis/Segnas
ABGESAGT!

Per 1. Januar gesucht!

Die Tagesstrukturen Seuzach bieten Morgenbetreuung, Mittagstisch und Nachmittagshort an drei Standorten an und werden rege genutzt. Die verantwortungsvolle Betreuung der Kinder hat oberste Priorität. Bei kurzfristigen Absenzen der Mitarbeiter/innen setzen wir deshalb Springer/innen ein.

Per 1. Januar 2021 oder nach Vereinbarung suchen wir für unseren Springer/innen-Pool:

Springer/innen für kurzfristige Vertretungen des Betreuungspersonals in den Tagesstrukturen

Anforderungen:

- Erfahrung im Anleiten von Kindergruppen (Ausbildung im Krippen- oder Hortbereich oder verwandten Bereichen von Vorteil).
- Freude am Umgang mit Kindern.
- Geschick in hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.
- Hohe Sozialkompetenz und Zuverlässigkeit.
- Zeitlich flexibel und spontan abrufbar.
- Wohnhaft in der näheren Umgebung von Seuzach.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Jasmin Heinz, Leiterin Tagesstrukturen, Telefon 052 320 47 67, oder die Primarschulverwaltung, Telefon 052 320 42 42, gerne zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen per E-Mail an: michaela.naepflin@seuzach.ch (Vermerk „Springerin Tagesstrukturen“).

Lesenacht 2020**So ein Glück!**

Am 13. November fand die Schweizer Erzählnacht statt. Um den Anlass trotz Corona-Pandemie im Schulhaus Ohringen durchführen zu können, mussten einige Anpassungen vorgenommen werden. So konnten keine klassendurchmischten Gruppen gebildet werden und die Eltern durften dieses Jahr nicht mitwirken. Die Klassenlehrpersonen lasen die Geschichten jeweils ihrer eigenen Klasse vor.

Um 18.30 Uhr trafen die Schülerinnen und Schüler, bepackt mit Kissen, Kuscheldecken und Plüschtieren, vor der Primarschule Ohringen ein. Leise und voller Vorfreude gingen sie in die gemütlich verdunkelten Klassenzimmer und richteten sich dort ein gemütliches Plätzchen ein. Bald schon war hinter den Türen angeregtes Kichern und Lachen zu hören. So beispielsweise, als dem

glücklichen Herrn Blume aus dem Lesebuch der 3./4. Klasse beim Sprung ins Wasser die Badehose verrutschte. Oder als derselbe Herr Blume mit seinen Pirouetten auf dem zugefrorenen See ein ziemliches Durcheinander verursachte.

Im Vorlesebuch der Fünft- und Sechstklässler kam ein Tiger vor, der eigentlich nur mit dem zappelnden Schwanz einer jungen Schlange spielen wollte. Der Schlangenvater geriet dabei unbeabsichtigt mit ins Spiel und wurde vom Tiger dermassen verdreht, dass die Schlange ihr Körperinneres aussen und ihre Schlangenhaut innen hatte. Und dann war da noch ein Schaukelstuhl, der mit Schrecken bemerkte, dass ein Bär auf ihm Platz genommen hatte, worauf er in Ohnmacht fiel. Lustige Momente erlebten auch die Erst- und Zweitklässler



tagsfests für den kleinen Tiger, bei dem den eingeladenen Freunden eine unvergessliche Überraschung gelang.

Vorgelesen wurden

1./2. Klasse:

- Schneeglück verschenken und
- Der kleine Tiger und das wahre Glück.

3./4. Klasse:

- Herr Blume ist glücklich.

5./6. Klasse:

Zwei japanische Kurzgeschichten:

- Eine Schlangenfamilie zum Drehen und Wenden und
- Der verwirrte Bär

Um ein schönes gemeinsames Erlebnis und einige fantasievolle Geschichten reicher machten sich die Schülerinnen und Schüler eine Stunde später im Licht der Strassenlaternen auf den Heimweg.

Nadine Herren

mit der Geschichte von einem Bären, der unerwartet den Schnee kennen lernte und seine Vogel-Freunde im Winterlager in Afrika an seinem Glück teilhaben lassen wollte. Und mit der Geschichte eines ganz besonderen Geburts-



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Seuzemer Jassnachmittag

Gespielt wird der einfache Schieber auf 157 mit 4 Passen à 12 Spielen. 1 Passe gilt als Streichresultat.

Einsatz CHF 20.00. 80% des Einsatzes geht an die Teilnehmer zurück.

Spieldaten Frühjahr 2021:

14. Jan. 2021, 11. Feb. 2021, 11. März. 2021, 8. April. 2021

Spielort und Zeit:

im Zentrum Oberwis Seuzach um 14.00 Uhr

Jedermann/frau ist herzlich willkommen. Es ist keine Voranmeldung nötig.

Auskunft erteilt Ihnen Jürg Schneider, 079 420 70 67

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
www.pro-senectute-seuzach.ch

Mit Unterstützung des Klassenlehrers

Jugendliche planen ihre Zukunft

So jedenfalls sieht es einer der Schüler, der gegenwärtig die dritte Sek von Lehrer Markus Trüb besucht. Die Klasse B3d zählt 17 Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 bis 16 Jahren. Ihr letztes Schuljahr an der Volksschule steht im Zeichen der Lehrstellensuche. Klassenlehrer Markus Trüb unterstützt sie dabei tatkräftig. „Er macht das sehr gut“, sagt Schülerin Fiona hinter ihrer Hygienemaske und hält den Daumen hoch. Von den 17 Schülerinnen und Schülern haben schon 9 einen Lehrvertrag und die übrigen sind auf gutem Wege. „Für Anfang November ist das eine gute Bilanz“, sagt Markus Trüb. Der Lockdown im Frühling habe die Klasse zum Glück nicht so stark betroffen wie er erwartet habe. Dort aber, wo er es tat, dafür umso heftiger. Bei Schülerin Michelle zum Beispiel. Sie habe sich schon viele Termine für Schnupperlehren im Berufsfeld tiermedizinische Praxisassistentin organisiert gehabt, doch seien die dann alle abgesagt worden. Der Lockdown habe sie richtig ausgebremst und die Motivation sei weg gewesen. Inzwischen bewirbt sie sich nun aber auch wieder. Michelle wird eine Lehrstelle finden, davon ist ihr Lehrer überzeugt.

Manchmal nützt einheizen

Neben Mut zusprechen hilft der Klassenlehrer seinen Schülern bisweilen auch auf die Sprünge.

„Wenn man Hilfe bei der Lehrstellensuche brauchte, war er immer für uns da“, sagt William. „Als ich am Anfang faul war, heizte er mir ein: ‘Mach mal Willi, du musst etwas tun!’“ Diese ehrliche Schilderung bringt die Klasse zum Lachen. Luca sucht noch eine Lehrstelle. „Ich war während des Lockdown und auch danach recht faul“, gibt er zu. „Herr Trüb bestand darauf, dass wir unsere Bewerbungen so lange überarbeiten, bis nichts mehr daran aussetzen ist“, erzählt der 14-Jährige. Und er findet das krass gut! Einen ersten Erfolg kann auch er verbuchen: Er wurde zu einem Infonachmittag beim Kanton für eine KV-Stelle eingeladen.

Alexander, der einen Lehrvertrag als Automechaniker in der Tasche hat, betitelt die Berufssuche so: „Schülerinnen und Schüler planen schon in jungen Jahren ihre Zukunft“. Der 15-Jährige findet, dass die Weichen für ihr Berufsleben recht früh gestellt werden müssen. Selina, die einen Lehrvertrag als Schreinerin erhalten hat, ist der Meinung, dass ihre Klasse punkto Bewerbungsschreiben eher spät dran ist. „Ich kenne jemanden, der bekam seine Lehrstelle schon in den Frühlingferien.“ Tatsächlich erfolge die Lehrstellenvergabe immer früher, bestätigt Lehrer Trüb. „Früher wurden die Lehrverträge im November abgeschlossen.“ In den letzten zehn Jahren habe sich das

verändert. „Das setzt die Jugendlichen enorm unter Druck und ist nicht Sinn der Sache“, findet der erfahrene Sekundarlehrer. „Die Berufswahl ist ein Prozess, der seine Zeit braucht.“ Sonst würden Entscheide gefällt, die ein halbes Jahr später nicht mehr gültig seien. „Man darf sich dann nicht wundern, wenn immer mehr junge Leute die Lehre abbrechen.“

Unter schwierigen Bedingungen auf Berufssuche

Etwas anders sieht es für die zweite Sekundarklasse von Andrea Huder aus. Seine Klasse steht erst am Anfang des Berufswahlprozesses und dieser gestaltet sich schwierig. Seine Schüler haben wegen des Lockdown am Ende des ersten Sekundarschuljahres kein Zeugnis erhalten und mussten jetzt auch noch auf die Berufsmesse in Zürich verzichten. Diese wurde wegen des Coronavirus abgesagt. Dort können die Jugendlichen normalerweise die Berufswelt entdecken. „Nun müssen sie sich vermehrt online informieren, das ist auch für die Eltern nicht einfach“, sagt Lehrer Andrea Huder.

Umso mehr hätten sie den vom Gewerbeverein Seuzach und Umgebung durchgeführten Berufswahl-Parcours geschätzt. „Es ist toll, dass 34 Firmen trotz der schwierigen Corona-Situation mitgemacht haben“, sagt Andrea Huder. Dafür sei er Herrn Hagen,

der den Parcours organisiert hat, sehr dankbar. Den Schülerinnen und Schülern hat der Parcours gefallen. Eine Gruppe, die in der „Sonne“ in Seuzach war, weiss jetzt nicht nur, wie man Mango-Pralinés macht und Servietten faltet, sie durften auch selbst einen alkoholfreien Mojito mixen.

Um seinen Schülern trotz Corona-Einschränkungen weitere Praxiserfahrungen zu ermöglichen, hat Lehrer Huder eine Alternative gefunden. „Die Jugendlichen begleiten eine Berufsperson einen Arbeitstag lang, sind überall dabei, wo es möglich ist, und bekommen so hautnah und praxisbezogen mit, was ein Multimedia-Elektroniker macht oder wie rau es auf der Baustelle sein kann.“ Am Ende präsentieren sie die Eindrücke in einem Powerpoint-Vortrag.

Dass die Schnupperlehren für die Jugendlichen der zweiten Sek im kommenden Frühjahr ins Wasser fallen könnten, beunruhigt nicht nur den Lehrer. „Es wird schwieriger werden, trotz Corona eine Lehrstelle zu finden, das setzt uns schon unter Druck“, sagt eine seiner Schülerinnen.

Zusammenfassung der Artikel „Über die Hälfte hat einen Lehrvertrag“ und „2. Sek-Klassen: Unter schwierigen Bedingungen auf Berufssuche“ im „Landboten“ vom 7. November 2020.

Elisabeth Rösli

Sekundarschulpflege Seuzach

Eine Gruppe der zweiten Sekundarklasse durfte im Restaurant Sonne sogar einen alkoholfreien Mojito mixen. (Foto: Enzo Lopardo, Landbote)



Agenda

Samstag, 19. Dezember 2020, bis Samstag, 2. Januar 2021
Weihnachtsferien

Donnerstag, 14. Januar 2021, 19.30 Uhr
Elternabend zum 9. Schuljahr

Samstag, 13. Februar, bis Samstag, 27. Februar 2021
Sportferien

Sonntag, 14. Februar, bis Samstag, 20. Februar 2021
Schneesportlager

ABGESAGT!

Mittwoch, 17. März 2021
Schulfrei – Pädagogische Tagung

Pascal Merk, Schulleiter

Die Nachfolge von Erich Jornot ist geregelt

Sven Thali ist der neue Sekundarschulpflege-Präsident

Nach Ablauf der Frist für die Eingabe von Wahlvorschlägen am 23. Oktober stand fest: Das bisherige Schulpflegemitglied Sven Thali (Hettlingen, parteilos) konnte vom Gemeinderat Seuzach an seiner Sitzung vom 12. November in Stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2018 bis 2022 zum neuen Präsidenten der Sekundarschulpflege gewählt werden. Sven Thali wurde seinerzeit bei den Ersatzwahlen für den Rest der Amtszeit 2010 bis 2014 im zweiten Wahlgang vom 24. November 2013 mit deutlichem Vorsprung auf die beiden Mitbewerber in die Sekundarschulpflege gewählt.

Der Betriebswirtschaffter und Dozent an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften im Bereich Bildung tritt damit die Nachfolge von Erich Jornot an, der während 20 Jahren – davon deren zehn als Präsi-



Sven Thali präsidiert neu die Sekundarschulpflege Seuzach.

dent – in der Sekundarschulpflege engagiert mitgearbeitet und die positive Entwicklung der Sekundarschule Seuzach massgeblich mitgeprägt hat. Aus gesundheitlichen Gründen musste Erich Jornot Ende August seinen sofortigen Rücktritt aus der Behörde erklären.

Walter Minder

Seuzi Zytig November-Ausgabe

Gendarstellung

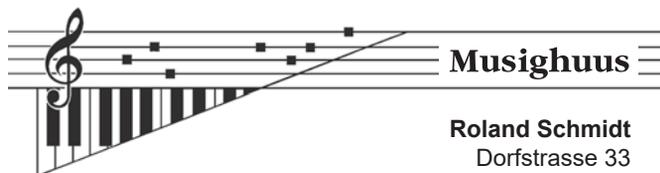
Seite 14, Abschnitt im Artikel „Lernlandschaften an der Sek Seuzach“ mit Tatsachenbehauptung

„Für uns schwer verständlich ist die Tatsache, dass Rekurse auch von schulnahen Personen eingereicht wurden, die damit aus reinem Eigeninteresse die qualitative Weiterentwicklung unserer Schule verzögern und die Kosten erhöhen.“

Gendarstellung

Die Behauptung von Thomas Müller bezüglich der Lernlandschaften an der Sek Seuzach, dass „Rekurse auch von schulnahen Personen eingereicht wurden, die damit aus reinem Eigeninteresse die qualitative Weiterentwicklung unserer Schule verzögern und die Kosten erhöhen“, ist unwahr. Tatsächlich ging und geht es mir, als eine der Rekurrentinnen, darum, mich für ein vorschriftsgemässes Vorgehen bei der Projektierung der geplanten Neu- und Umbauten einzusetzen.

Karin Umiker-Böhni



Musighuus

Roland Schmidt
Dorfstrasse 33
8542 Wiesendangen
052 337 38 03

Mitglied des Verbandes
Schweizer Klavierbauer
und -stimmer «SVKS»

www.musighuus.ch • musighuus@bluewin.ch

Verkauf - Ankauf - Vermietung

Klaviere, Flügel, Keyboards, Elektro-Pianos ■
diverses Zubehör, Occasionsinstrumente ■

Stimm- und Reparaturservice, Konzertstimmungen ■
Musikschule für Erwachsene auf den Instrumenten ■
Keyboard und Elektro-Piano-Ensemble

Coiffeur Sändy Birchstr.15 8472 Seuzach

Ich wünsche erholsame Festtage,
einen guten Jahreswechsel und
viel Glück und Erfolg im
Jahr 2021

Bleiben Sie gesund!

Öffnungszeiten:

Mo/Mi	09.00 – 19.00
Di/Do/Fr	08.00 – 19.00
Sa	07.00 – 12.30

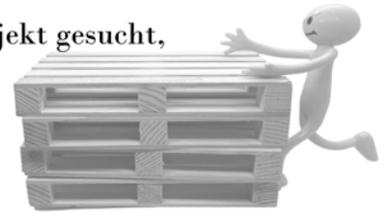
Termine unter 079 418 81 30



DRINGEND GESUCHT

Kleines Lager in Gewerbeobjekt gesucht,
Region Seuzach/Winterthur
Lagerklasse 2 ,3, 8

Tel.: 056 243 10 54



freie schule
winterthur

Gemeinsam wachsen für
eine starke Zukunft.



Wir fördern Ihr Kind in unserer
6. Klasse, im Übergangsjahr und in
der Sekundarstufe.

freieschulewinterthur.ch, 052 212 61 44, info@freischi.ch

AUS DEN KIRCHEN

In der Kirche Ellikon

Gemeinsamer Gottesdienst zum neuen Jahr

**Sonntag, 3. Januar, 10 Uhr,
Kirche Ellikon**

reformierte
Kirche Seuzach-Thurtal

Gemeinsam feiern wir das neue Jahr in einem Neujahrsgottesdienst in der Kirche Ellikon.

Die Paarbeziehung als Team gestalten

Als Paar ein Team sein – mit Atemschutzparcours

**Samstag, 9. Januar, 19.30 Uhr
Stützpunktfeuerwehr
Münchwilen**

Impulsreferat und paarweise Begleitung des Atemschutzparcours. Rücksicht, Unterstützung, Kommunikation, gemeinsames Lösungssuchen, den anderen mitnehmen, mit der Partnerin oder dem Partner mitgehen, im gleichen Tempo. Im Atemschutzparcours in Münchwilen ist Teamarbeit wichtig um das Labyrinth zu durchkriechen. Denn es kann eng werden, Hindernisse müssen überwunden, Wege gesucht, Löcher begangen und Leitern bestiegen werden – und das alles im Dunkeln. Auch der Lebensweg ist nicht immer hell und einfach zu bewältigen. Schön wenn man eine Partnerin oder einen Partner hat, auf die/den man sich verlassen kann und mit der/dem man als Team das Ende erreicht.

Der Parcours wird nicht mit Atemschutzausrüstung begangen. Anmeldung bis am 4. Januar 2021 auf www.reformiert-seuzach-thurtal.ch/veranstaltung/8963.

Paar-Date – Miteinander über alles reden

**Samstag, 6. Februar, 19.30 Uhr
Saal Zentrum Oberwis, Seuzach**

Caroline Fux, besser bekannt aus „Fux über Sex“ bei Blick, stellt eine einfache, aber wirksame Gesprächsmethode vor: Mit den Jahren kennen sich die Partner, der gemeinsame Gesprächsbedarf nimmt ab. Gleichzeitig steigt das Risiko sich auseinanderzuleben. Das Paar-Update ist eine bestens bewährte Gesprächsmethode, die sicherstellt, dass Paare langfristig miteinander im Gespräch bleiben, sich immer wieder neu entdecken und sich weiterentwickeln. Die Methode ist einfach, braucht etwas Selbstdisziplin und pro Woche 45 Minuten Zeit füreinander. Ohne Pardon. Es lohnt sich.

Anmeldung bis am 1. Februar 2021 auf www.reformiert-seuzach-thurtal.ch/veranstaltung/8970

Weitere Informationen und Details zu den einzelnen Angeboten werden auf Flyern, www.ref-st.ch und www.pfefferstern.ch/ch/zh/168 publiziert.

Tobias Kupferschmid
Diakon

Typisch Mann

Whisky ,n' God

TYDISCH MANN

TYM

TYDISCH MANN

**Freitag, 29. Januar
19.30 bis 22.00 Uhr
Petronellakeller, Chileweg 1
8474 Dinhard**

Ein gemütlicher Abend für Männer ab 18 Jahren: Whisky-Degustation mit der Whisky-Lounge Hettlingen. Dazwischen Kurzinput zur Frage, was Gott mit Whisky zu tun hat? Anmeldung bis am 26. Januar 2021 per Mail oder Telefon an Tobias Kupferschmid, tobias.kupferschmid@ref-st.ch, Telefon 052 301 00 25 oder via Formular auf unserer Webseite.

Weihnachtsspiel am 3. Advent

Der kleine Ausrufer und die wichtigste Botschaft der Welt

**Sonntag, 13. Dezember
ab 16.30 Uhr
Beginn im Saal Zentrum
Oberwis**



Der kleine Ausrufer ist ganz nervös. Das erste Mal darf er eine wichtige Botschaft verkünden. Dabei lernt er unverhofft die wichtigste Botschaft der Welt kennen.

Von Posten zu Posten spazieren wir in Gruppen gemütlich vom Zentrum Oberwis durch Seuzach, bis wir das neugeborene Kind in der Krippe in der Kirche Seuzach finden werden.

Ziehen Sie sich bitte warm an, wir werden einen grossen Teil dieses Weihnachtsspiels draussen verbringen.

Alle sind herzlich eingeladen! Weitere Weihnachtsfeiern speziell für Familien: 24. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche Seuzach.

Pfarrer Rolf Meister
Vorbereitungsteam

Bald sind sie wieder unterwegs

Die Sternsinger kommen!



Trotz der aktuell schwierigen Situation rund um Corona werden die Sternsinger wieder unterwegs sein. Selbstverständlich halten wir uns jederzeit an die aktuellen Schutzmassnahmen, damit die Sicherheit aller Beteiligten und besuchten Menschen bestmöglichst gewährleistet ist.

Aus diesem Grund findet der Familiengottesdienst am Sonntag, 3. Januar 2021, nicht statt. Gerne bringen Ihnen die Kinder Gottes Segen zum neuen Jahr und schreiben – auf Wunsch – den Segenspruch an Ihre Tür: Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus. Der Erlös kommt dem Hilfswerk Missio zugute, das im Jahr 2021 für die Ukraine sammelt.



20 * C + M + B + 21

Die Sternsinger sind am Mittwoch, 6. Januar von 12.45 bis 15.00 Uhr in Seuzach unterwegs.

Bitte melden Sie sich bis am 21. Dezember 2020 telefonisch bei Marlen Hafen: Tel. 052 335 34 83 / Mobile 079 282 18 04, wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen.

In Abhängigkeit der Entwicklung der Corona-Situation kann dieser Anlass kurzfristig abgesagt werden.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, bleiben Sie gesund und hoffentlich bis bald!

Marlen Hafen
und die Sternsinger

Vortragsreihe „Kultur im Januar“

Unter dem Gesamthema „Lebensentwürfe“

reformierte
kirche seuzach-thurtal



Auch zu Beginn des nächsten Jahres laden die katholische Pfarrei St. Martin und die reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal zu drei Vorträgen ein, die unter dem Gesamthema „Lebensentwürfe“ stehen werden.

Die drei Vorträge finden jeweils an einem Dienstagabend um 20 Uhr im Saal Zentrum Oberwis in Seuzach statt und zwar am 19. Januar, am 26. Januar und am 2. Februar 2021.

19. Januar

Den ersten Vortrag am 19. Januar hält die Ethnologin Nadja R. Buser, die als Ausstellungsverantwortliche bei Helvetas angestellt ist, unter dem Titel: „Gedanken zur Frage nach dem Glück: persönlich, global, nachhaltig“. Dazu



schreibt die Referentin: „Der Weg zum Glück ist kein Alleingang und schon gar kein Egotrip. Globales, nachhaltiges Glück umfasst immer auch das Glück des anderen. Was Menschen persönlich und sozial, ökologisch, wirtschaftlich und politisch brauchen um glücklich zu sein, was wir unter Glück überhaupt verstehen und wie wir ihm auf die Sprünge helfen können – darauf haben Wissenschaftler und Politikerinnen, Aktivisten und Menschen aus aller Welt eine Vielfalt inspirierender Anregun-

gen und Antworten gefunden. Nehmen wir uns diese zu Herzen und lassen sie die Gestaltung unserer Lebensentwürfe beeinflussen. Hören Sie zu und diskutieren Sie mit.“

26. Januar

Den zweiten Abend am 26. Januar bestreiten Giovanna De Martiis und Stefan Staubli zum Thema: „Der Sinnfrage auf der Spur“. Giovanna De Martiis schreibt dazu: „Wer die Sinnfrage stellt ist nicht krank, sondern auf dem besten

Weg Mensch zu sein und Mensch zu werden, denn die Sinnfrage gehört zum Menschlichsten, das es gibt. Es ist die Lebensfrage, an der niemand vorbeikommt.“ Wenn Sie dazu noch mehr erfahren möchten, sind Sie herzlich zum Vortrags- und Gesprächsabend eingeladen. Insbesondere das Leben und die Einsichten des berühmten Wiener Arztes und Psychiaters Viktor Frankl werden uns dabei begleiten. Sein ganzes Lebenswerk galt letztlich allein dieser Frage.

2. Februar

Der dritte Vortrag findet am 2. Februar statt und wird vom Pfarrer der Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal, Hans-Peter Mathes, gehalten. Der Titel lautet: „Woher kommt meine Zufriedenheit im Prozess des Älterwerdens?“

„Aufgeschreckt“ durch die baldige Pensionierung und inspiriert von den Autoren Ludwig Hasler („Für ein Alter, das noch etwas vorhat“) und Otfried Höffe („Die hohe Kunst des Alterns“) geht der erfahrene Seelsorger und Mittsechziger den Fragen um die Lebensqualität im Alter nach.

Hans-Peter Mathes



Überall für alle

SPITEX

RegioSeuzach

Stationsstrasse 20
8442 Hettlingen
Tel. 052 316 14 74
Fax 052 316 40 08
www.spitex-regioseuzach.ch

Postkonto Spitex
90-756076-5

Selbstbestimmt gepflegt zuhause

Umfassendes Pflegeangebot, Vermietung von Krankenmobilen

Sprechstunden (unentgeltlich) in Seuzach
Strehlgasse 7, EG links
Mittwoch 15.30-16.00 psychosoziale Pflege
Freitag 15.00-16.00 Pflege

Rotkreuzfahrdienst: Einwohnerkontrolle Gemeindeverwaltung Seuzach
Mahlzeitendienst: Frau Sibille Fritz

Tel 052 320 47 23
Tel 052 335 33 74

Ihr starker Partner...

... wenn es um Holz geht!

arbos

Schreinerei
Zimmerei
Dämmtechnik
Parkett

8474 Dinhard
Ebnetstrasse 6
Tel 052 336 21 24
www.arbos.ch

tawa-elektrogeraete.ch
Elektrogeräte GmbH
TAWA
Technikumstrasse 16, Winterthur (vis-à-vis Technikum)
052 212 99 25
Waschen Electrolux
V-Zug, Miele
Schülthess
Bosch
usw.

Wichtige Adressen / Not- und Hilfsdienste

Persönliche Hilfe

Wie weiter in persönlicher Notlage?

Anlaufstellen für Beratungen

Soziale Dienste

Gemeindehaus, Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 47 50

Integrierte Suchthilfe Winterthur

(Alkohol, Drogen, etc.)
Tösstalstrasse 53, 8402 Winterthur
Telefon 052 267 59 59
www.sucht.winterthur.ch

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Malzstrasse 10, 8045 Zürich
Telefon 058 450 60 60
www.uba.ch

Frauen-Nottelefon

Technikumstrasse 38
8401 Winterthur
Telefon 052 213 61 61
www.frauennottelefon.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

Bezirke Winterthur und Andelfingen
Bahnhofplatz 17, 8400 Winterthur
Telefon 052 267 56 42
www.kesb-zh.ch/winterthur

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag
8.30 bis 11.30 / 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag
8.30 bis 11.30 / 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag
8.30 bis 13.00 Uhr durchgehend geöffnet
Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 47 47
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten Gemeindebibliothek

Montag bis Mittwoch
16.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Strehlgasse 7, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 47 11
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Wichtige Telefonnummern

Internationale Notrufnummer
112
Rettungsdienst, Sanitätsnotruf
144
Polizei
117
Feuerwehr
118
Tox-Zentrum
145
Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach
052 320 04 04
Ärztefon (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)
0800 33 66 55
REGA
1414
Gemeindeverwaltung Seuzach
052 320 47 47
Werkhof
052 320 41 00
Fundbüro Einwohnerdienste
052 320 47 23
Wasserversorgung (Pikettnummer)
052 320 41 10
Abwasserreinigungsanlage
052 320 41 20
Sekretariat Primarschule
052 320 47 31
Sekretariat Sekundarschule
052 320 00 77
Alterszentrum im Geeren
052 320 11 11
Spitex RegioSeuzach
052 316 14 74
Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
052 335 37 85
Mütter- und Väterberatung
052 266 90 90
Die dargebotene Hand
143
EKZ Seuzach
058 359 48 50
24-Stunden-Service 0848 888 788
Blitzschutzaufseher Martin Sager
052 222 19 32
Notariat & Grundbuchamt
Wülflingen-Winterthur
052 269 06 30
Zivilstandsamt Winterthur
052 267 57 66
Tierspital Zürich 24h-Service
Kleintiere 044 635 81 12
Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

Angebote für Eltern mit Kleinkindern

**Im Treffpunkt im Jugendhaus
an der Welsikonerstrasse 10**

Mütter- und Väterberatung

Nächste Termine
jeweils 14.00-16.00 Uhr ohne Anmeldung
2020: 15. Dezember
2021: 5. Januar, 19. Januar, 2. Februar
Zusätzliche Beratungen sind nach Vereinbarung möglich. Beratungstelefon: Mo/Mi bis Fr 8.30-11.00 Uhr, Di 13.30-15.00 Uhr.
Kontakt: Barbara Brügger,
barbara.bruegger@ajb.zh.ch

Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag, Mittwoch und Freitag
Kontakt: Monica Ott
Telefon 052 335 00 07
Mail: monica.ott@hispeed.ch

Chrabelgruppe Chäfertreff Seuzach

Abwechselnd Dienstagnachmittag/
Donnerstagmorgen.
Kontakt: Gabriela Volkart, Telefon 076 368
08 01, www.chaefertreff-seuzi.ch

Ausserhalb des Treffpunktes:

Kita Chinderstern

Montag bis Freitag, 7.00 bis 18.00 Uhr
Kinderkrippe für Kinder im Vorschulalter
Information: Telefon 052 335 33 30

Kirchen

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:
Telefon 052 335 22 36
Telefon 052 335 22 58

Sekretariat:
Stationsstrasse 34, 8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52, 8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52, 8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Erbsachen / Erbteilungen

Seuzi Treuhand

GmbH

Stadlerstrasse 2 8472 Seuzach
Tel. 052 335 51 51

info@seuzi-treuhand.ch www.seuzi-treuhand.ch

Entsorgung

Abfahren und Öffnungszeiten Sammelstellen

Die **Kehrichtabfuhr** findet wöchentlich am Donnerstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrichtabfuhr auf einen Feiertag, wird sie nachgeholt. Die Ersatzdaten sind im Jahresplan 2021 aufgeführt.

Die **Grünabfuhr** findet von März bis Dezember wöchentlich am Montag statt, erstmals am Montag, 1. März und letztmals am 6. Dezember 2021. Die Ersatzdaten für Oster- und Pfingstmontag sind im Jahresplan 2021 aufgeführt. In den Monaten Januar und Februar findet pro Monat eine Grünabfuhr statt. Die Christbaumtour findet am Montag, 4. Januar 2021 statt.

Wichtiger Hinweis

Die Sammelstellen von Seuzach dürfen nur durch die Bewohner der Gemeinde Seuzach benützt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten Sammelstelle Werkhof Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten öffentliche Unterflursammelstellen

Obstgarten Seuzach und Lindenplatz Oberohringen	
Montag bis Freitag	07.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag	07.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Infos auf www.seuzach.ch ->Umwelt/Verkehr/Energie ->Abfall.

Sonderabfahren

Dezember

Samstag, 12. Dezember Papier-/Kartonsammlung

Januar

Montag, 4. Januar Grüngut -> Christbaumtour
Dienstag, 12. Januar Sonderabfall Werkhof Strehlgasse 5
08.30 bis 12.00 Uhr

Februar

Montag, 1. Februar Grüngut
Samstag, 6. Februar Papier-/Kartonsammlung

Hinweis

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlungen

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdünner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. finden im Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach statt, und zwar am

- Dienstag, 12. Januar, 08.30 bis 12.00 Uhr,
- Samstag, 10. Juli, 08.00 bis 11.30 Uhr.

Die Einwohner der Gemeinde Seuzach dürfen auch die Sonderabfallsammlungen in den Nachbargemeinden benützen. Diese Gemeinden geniessen selbstverständlich Gegenrecht. Die Daten 2021 der Sonderabfallsammlungen finden Sie ab Dezember 2020 auf www.sonderabfall.zh.ch -> Entsorgung -> Sonderabfallmobil.

Impressum

seuzach



Energiestadt Seuzach
lebenswert.aktiv

SEUZI ZYTIG

Informationen für Seuzach und Ohringen

Herausgeber Politische Gemeinde Seuzach

Katharina Weibel, Gemeindepräsidentin
Telefon 079 355 97 22, katharina.weibel@seuzach.ch

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Franziska Fässler
Telefon 052 335 34 54, franziska.c.faessler@gmail.com

Abonnente

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck

Mattenbach AG, Moreno Bianchi
Telefon 052 234 52 33, bianchi@mattenbach.ch

Die Seuzi Zytig erscheint in einer Auflage von 3920 Exemplaren 10x jährlich am 1. Donnerstag/Freitag im Monat. Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern. Redaktions- und Insertionsschluss ist jeweils der 20. des Vormonats.

SEUZI ZYTIG

Erscheinungsdaten 2021

Ausgabe	Redaktions-/ Insertionsschluss	Verteildatum
Februar	20. Januar	4./5. Februar
März	20. Februar	4./5. März
April	20. März	8./9. April
Mai	20. April	6./7. Mai
Juni	20. Mai	3./4. Juni
Juli/August	20. Juni	1./2. Juli
September	20. August	2./3. September
Oktober	20. September	7./8. Oktober
November	20. Oktober	4./5. November
Dezember/Januar	20. November	2./3. Dezember

Nächste Ausgabe

Redaktionsschluss Donnerstag, 20. Januar
Die Verteilung erfolgt am Donnerstag/Freitag, 4./5. Februar

Kontaktadressen:

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
Telefon: 079 404 08 74
wminder@werkstattfuerwerbung.ch, seuzizytig@seuzach.ch.

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon: 052 320 40 00
inserate.seuzizytig@seuzach.ch

KOMMISSION KULTUR SEUZACH

Corona macht's nötig!

Wie aus dem Avner Märt ein Avner Wagen wurde...

Die Kommission Kultur Seuzach war bis kurz vor dem 14. November optimistisch, dass der beliebte Avner Märt im Zentrum Oberwis durchgeführt werden könnte. Selbstverständlich war das Sicherheitskonzept erarbeitet, die Maskenpflicht festgeschrieben und publiziert. Im Avner Tal freute man sich ebenfalls auf die Fahrt in die Unterländer Partnergemeinde, denn die feinen kulinarischen und künstlerischen Bündner Spezialitäten erfreuen sich in Seuzach grosser Beliebtheit.

litäten erfreuen sich in Seuzach grosser Beliebtheit.

Auch wenn die Türen zum Chrebsbachsaal am 14. November Corona-bedingt leider geschlossen bleiben mussten, konnten sich zahlreiche Seuzacher*innen mit ihren Lieblingsspezialitäten eindecken wie etwa mit einer nussigen Bündnertorte, mit aromatischem Trockenfleisch, kräftigem Bergkäse oder mit dem einzigartigen Chümmi-Likör, der

schon fast als „Bio-Heilmittel“ gelten kann. Denn vor dem Gemeindehaus stand von 11 bis 16 Uhr der Avner Wagen als Ersatz für den Avner Märt. Auch wenn auf Degustationen und gemütliches Beisammensein verzichtet werden musste, durften sich die

Freunde aus dem Avers über ein grosses Interesse freuen. Und als Besucher wurde man daran erinnert, dass im nächsten Sommer ein Besuch im Avers unbedingt ins Reiseprogramm gehört.

Walter Minder

Chümmi- und Schafgarben-Schnaps wie auch Chümmi-Likör sind Spezialitäten aus unserer Partnergemeinde.

Ein Verkaufswagen voller kulinarischer und künstlerischer Leckerbissen aus dem Avers.



Das Averstal ist immer eine Reise wert!



VERANSTALTUNGEN

Neujahrskonzert wird zum Frühlingskonzert

The Baroque Jazz Classics



Aus dem Neujahrskonzert im Rahmen der Seuzacher Konzertreihe wird ein Frühlingskonzert.

Neues Datum:

Sonntag, 21. März 2021
17.30 Uhr
Saal Zentrum Oberwis, Seuzach

Die musikalische Reise von Georg Friedrich Händel bis zu George Gershwin mit Daniel Moos und Flaviano Rossi, Annika Rast, Paolo Russo, Claude Hauri, Marco Castiglioni sowie Marco Mistrangelo findet Corona bedingt nicht schon am 10. Januar, sondern erst am Sonntag, 21. März statt.

Daniel Moos: „Die uns Künstler sehr belastenden BAG-Vorgaben sind der Grund, dass wir auch unser Konzert in Seuzach in den Frühling verschieben in der Hoffnung, dass wir uns dann gemeinsam unter möglichst freien Bedin-

gungen zu einem musikalischen Erlebnis treffen können. Wir überreichen dem Publikum zum Frühlingsauftakt einen Strauss leichter, fröhlich beschwingter und bestens bekannter Werke u.a. von G.F. Händel, A. Vivaldi, J.S. Bach und vielen anderen mehr. Wir freuen uns, wenn sich viele Seuzacherinnen und Seuzacher jetzt schon den 21. März in ihrer Agenda für unser Frühlingskonzert reservieren.“

In den Ausgaben der Seuzi Zyig vom Februar und März 2021 folgen weitere Informationen, denn niemand weiss, wie die Situation sich in vier Monaten präsentieren wird.

Walter Minder

Verschoben, aber nicht aufgehoben:

Der süsseste Wahnsinn von Michael McKeever



Gesundheit geht vor! – Leider sehen wir uns gezwungen, die aktuelle Produktion „Der süsseste Wahnsinn“ zu stoppen und die Aufführungen im Januar 2021 schweren Herzens abzusagen!

Die aktuelle Corona-Situation, die vielen Einschränkungen und die Ereignisse aufgrund des Virus erschweren sowohl die Proben wie auch die Aufführungen. Ver-

gnügen und Sicherheit der Schauspielerinnen und Schauspieler wie auch des Publikums stehen an erster Stelle und können im Moment nicht gewährleistet werden.

Wir setzen alles daran, die Produktion nächstes Jahr mit unserem Regisseur Christof Oswald wieder aufzunehmen und freuen uns, wenn Sie im Januar 2022 mit dabei sind.

Gute Gesundheit und bis bald in unserem Theater!

Herzlichst

Volkstheater Chrebsbach

Jetzt schon anmelden

Seuzi-Golf-Trophy 2021



Samstag, 18. September 2021
Golfplatz Owingen-Überlingen
DE (1 Std. Fahrtzeit ab Seuzach)
T-Off ab 09.00 Uhr

Ein fester Termin für alle Seuzemer und Heimwehseuzemer! Handicapwirksames Einzel Stableford Turnier, separate Spezialwertung.

Spielerinnen und Spieler sind ab PR zugelassen. Am Abend treffen wir uns in Seuzach zum Nachtessen und zur Rangverkündigung. Wie gewohnt geht die Konsumation auf eigene Rechnung, die Teilnahme am Nachtessen ist fakultativ.

Anmeldung mit Angabe von Golfclub/ASGI und HCP sowie An-/Abmeldung Nachtessen werden ab sofort entgegen genommen unter seuzigolftrophy@gmail.com.

Anne Schneider und Bernadette Wachter
Organisatorinnen

Blatter

Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau · Umbauten · Kundenarbeiten
Aussenwärmedämmungen · Bohr- und Fräsarbeiten

Ihr Bauprofi aus **Seuzach**. www.blatter-bau.ch

Blatter

Liegenschaften

Totalunternehmer · Generalunternehmer
Kauf und Verkauf von Liegenschaften

Gemeinsam entsteht Neues. Seit 1958.

SEUZI FÄSCHT 2021 – EIN FEST VON SEUZI FÜR SEUZI!

Das OK hat die Arbeit aufgenommen

Das Seuzi Fäscht 2021 beginnt zu leben



Dem Gemeinderat von Seuzach ist es ein Anliegen, ein aktives Dorfleben zu fördern. Daher hat der Gemeinderat in der laufenden

Legislatur festgelegt, dass 2021 ein weiteres Seuzi Fäscht stattfinden soll. Dies auch im Wissen, dass dem Fest im 2016 ein gross-

artiger Erfolg beschieden war. Mit dem Einsetzen der Festkommission Seuzi Fäscht 2021 hat der Gemeinderat grünes Licht gegeben, um mit der Planung und den Vorbereitungen zu beginnen. Unter der Leitung von Richard Frei hat ein schlagkräftiges und erfahrenes OK, ehrenamtlich tätig, die Arbeit aufgenommen.

10. bis 12. September 2021

Dieses Datum müssen Sie sich merken! Das Fest findet, falls die Umstände zulassen, vom 10. bis 12. September 2021 wiederum auf dem Areal der Sporthalle Rietacker statt. Die Seuzemer Vereine und Gruppen wurden bereits durch unsere Festkoordinatorin angeschrieben. Das Konzept lehnt sich an das Seuzi Fäscht 2016 an, beinhaltet aber einige Modifikationen. Der Festplatz mit Bühne wird in der Sporthalle sein, wo auch Events und Vorführungen stattfinden können. Da gibt es gerade für die kleineren Vereine und Gruppen Möglichkeiten, einen kleinen Stand betreiben zu können. Im Freien auf dem Parkplatz hat es Stellplätze für grössere Stände oder Verkaufswagen und auf der Wiese Plätze für grössere Zelte.



Das Seuzi-Fäscht 2016 war ein Besuchermagnet.



Partnersuche

Trotz Schirmherrschaft der Gemeinde Seuzach ist das OK verpflichtet, das Seuzi Fäscht finanziell selbsttragend zu halten. Dies bietet die Möglichkeit, dass Sie, liebe Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmer, sich an diesem Seuzi Fäscht 2021 mittels Partnerschaft, Inseraten oder als Sponsor der heimischen Bevölkerung präsentieren können. Auch private Fans vom Seuzi Fäscht dürfen sich als Gönner einbringen. Mehr Informationen zum Sponsoring folgen in der Februar-Ausgabe der Seuzi Zytig.

Auf der laufend aktualisierten Homepage www.seuzi-faescht.ch sind die wichtigsten Informationen bereits aufgeschaltet.

Ihr OK-Team





OHRINGER SEITE



Räbeliechtli-Umzug

Ein traditioneller Anlass in spezieller Ausführung



Die Räben wurden aufgrund der Corona-Einschränkungen zuhause geschnitzt – selbstverständlich mit vollster Konzentration.

Stolz auf das gelungene, gemeinsam realisierte Werk.



Es war schon lange klar, dass dieser Räbeliechtli-Umzug in einer anderen Form stattfinden wird als diejenigen der Vorjahre. Einerseits war geplant, dass eine Klasse des Kindergartens Bachtobel ebenfalls teilnehmen wird, weil eine Gruppe Ohringer Kinder dort eingeschult wurde und andererseits musste man alle Teilnehmenden vom ungebetenen Gast Covid-19 schützen.

Der Vorstand des Dorfvereins traf sich mehrere Male um zu beraten und neue Varianten für die Durchführung des Umzuges zu prüfen. Es sollte doch irgendwie möglich sein, diese schöne Tradition trotz Corona durchführen zu können. Es wurde eine zweite Feuerstelle geplant, Wurst und Brot sollten verpackt an die Kinder abgegeben oder die Cervelats sogar durch den Vorstand gebrätelt werden, usw. Alles Ideen, um die Leute zu schützen und die aktuellen Vorgaben des BAG einzuhalten.

Doch der Verlauf der Pandemie und die daraus verordneten strengeren Massnahmen führten dazu, dass das Rübenschnitzen mit Hilfe der Eltern im Kindergar-

ten und der Räbeliechtli-Umzug in der herkömmlichen Form schlussendlich kurzfristig abgesagt werden mussten. Ganz geschlagen wollte man sich trotzdem nicht geben und so waren Alternativen gefragt. Denn die Kinder hatten sich schon seit längerem vorbereitet: Sie hatten Schmetterlinge für den Räbenwagen gebastelt und Lieder für diesen traditionellen Abend geübt. Für sie wollte man unbedingt etwas organisieren. Auch die Eltern waren an den Vorbereitungen beteiligt gewesen. Fünf Elternpaare waren der Anfrage der Ohringer Kindergärtnerin Diana Martinel gefolgt und hatten bereits zusammen mit ihren Kindern zwei Wagen für den Umzug vorbereitet, damit die geschnitzten Räbeliechtli darauf präsentiert werden können.

So entschied sich der Vorstand des Dorfvereins zusammen mit diesen Eltern und in Absprache mit dem Kindergarten, den Räbeliechtli-Umzug anders zu feiern. Alle Kinder sollten von ihren Kindergärten eine Rabe erhalten und dazu eine Anleitung zum Schnitzen, damit sie zu Hause selber ein Räbeliechtli aushöhlen und ver-

Das Räbeliechtli ist bereit...



zieren konnten. Die Kinder der Klasse von Mirjam Bietenhader im Kindergarten Bachtobel nahmen ihre geschnitzten Räben wieder in den Unterricht mit und feierten dort gemeinsam im Kindergarten ein Lichterfest. Den Kindern hat dieser Anlass sehr gut gefallen. Sie hatten Gelegenheit im Lichtermeer ihre kleinen Kunstwerke zu bewundern.

Im Kindergarten Ohringen schnitzten die Kinder ein paar wenige Räben zusammen. Auch hier

erhielten alle Kinder eine Schnitz-Anleitung sowie eine Räbe für zu Hause.

Sie waren zusammen mit ihren Eltern eingeladen, am Abend dann mit ihren Räbeliechtl einen Spaziergang zum Hort zu machen und die geschnitzten Räben an den vorbereiteten Wagen zu hängen.

Also stand, wie abgemacht, an jenem Abend der dekorierte Wagen beim Hort in Ohringen bereit. Kaum war die Dämmerung

angebrochen, waren Kindergartenkinder auf den Strassen von Ohringen unterwegs. Sie spazierten selbständig mit ihren Familien durch die Quartiere, sangen Lieder und trugen ihre Räbeliechtl zum Hort um den Wagen mit den geschnitzten Räbeliechtl zu bestücken. Der gelblich warme Schein der vielen schönen Räbeliechtl an dem mit Fleiss und Liebe dekorierten Wagen bereitete den Kindern viel Freude – und doch noch ein bisschen Räbeliechtlumzugs-Ge-

fühl. Der Rābenwagen blieb für einige Zeit im Kindergarten stehen, damit sich die Kinder daran noch erfreuen und damit spielen konnten.

Allen, die zum Gelingen des Räbeliechtl-Umzugs 2020 beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und ein gesundes 2021 wünscht Ihnen

Franziska Fässler

Der Rābewagen dicht behängt.



Die Schmetterlinge für den Rābewagen waren im Kindergarten schon bereit.

Wir wünschen Allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start im neuen Jahr.

Auch im 2021 sind wir wieder gerne für ihre Wünsche da.

CHRISTENER

Malerbetrieb
 GmbH
8472 Seuzach 052 335 26 78

EKZ Eltop

Elektroinstallation
 Solär / E-Mobilität
 ICT-Services
 Gebäudeautomation

EKZ Eltop AG
 Filiale Seuzach
 Strehlgassé 25
 8472 Seuzach
 Direkt: 058 359 48 50
 seuzach@ekzeltop.ch

Frohe Festtage & einen guten Rutsch ins 2021

Für Bäckerinnen.



schneider
küchenbau
schreinerei

8427 Freienstein
 044 866 20 70

Massgeschneiderte Küchen, geplant und gebaut in der Region.

www.schneider-kuechen.ch

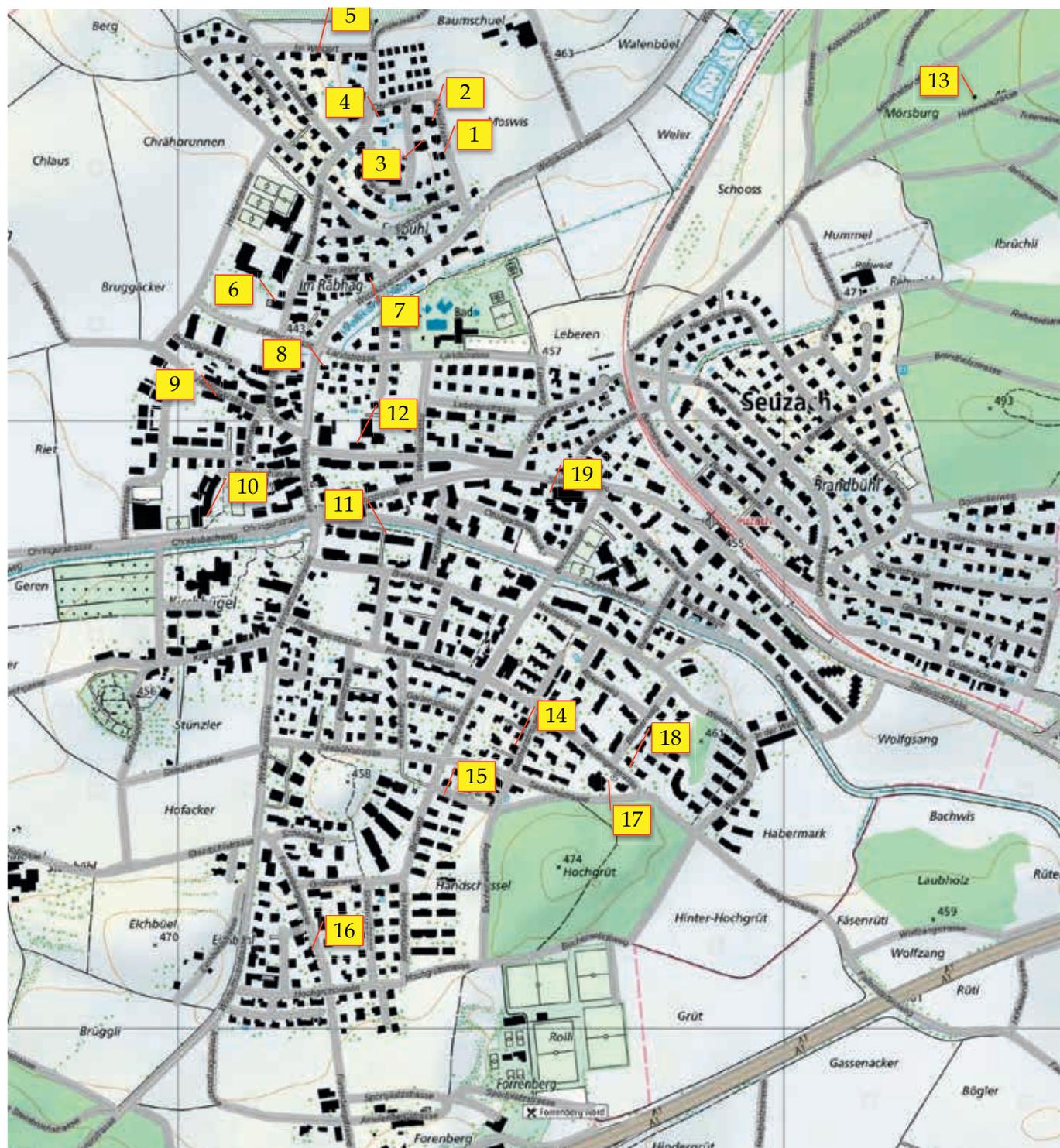


Dezember-Geschichten-Zauber

Lassen auch Sie sich von den herzerwärmenden, spannenden und tiefgründigen Geschichten mit passender Dekoration verzaubern! Alle Geschichten sind vom **1. Dezember bis am 31.**

Dezember den ganzen Tag zugänglich und zwischen **16.30 bis mindestens 21 Uhr** beleuchtet.

In der Tabelle ist ersichtlich, wo sich die Geschichten befinden, für welche Alterskategorie sie sich eignen und ob sie mit dem Kinderwagen/Rollstuhl erreichbar sind.



Nr. Orts-Plan	Geschichtentitel	Für 	Für 		Ort	Wer
1	Der kleine Naschengel Bernadette	X	X		Möslistrasse 11	Fam. Peyer-Sonderegger
2	Der kleine Bär und der Weihnachtswichtel	X		X	Möslistrasse 19	Fam. Schaufelberger
3	Maries grösster Wunsch	X		X	Möslistrasse 35 zwischen Gartentor und Eingang	Fam. Ryser
4	Der aller kleinste Tannenbaum	X	X	X	Heimensteinstrasse 26	Familie Rezzonico
5	Die Legende vom Mädchen an der Krippe	X	X	X	Im Wingert 5	Fam. Kläui
6	Eitelkeit/ Bescheidenheit	x	X	X	Heimensteinstrasse 7	Monika Sengör Andreas Mohr
7	Wie weihnachtet man	X	X	X	Im Rähbagg1	Fam. Huber Hauser
8	Der Samichlaus und die Tiere im Zoo	X		X	Landstrasse 65	Fam. Vogel
9	Der Bär und der Vogel	X	X	X	Hettlingerstrasse 11	Fam. Stoffel
10	Ein seltsamer Vogel <i>(Maskenpflicht auf dem Schulareal)</i>	X	X	X	Ohringerstrasse 16 Schulhaus Rietacker (Haupteingang)	Schulhaus Rietacker
11	Mit einem Stern tanzen (bis 18.12.2020)		X	X	Breitestrasse 9 (Chrebsbachseite unter Balkon)	Cilgia Vetsch
12	Olafs Weihnachtsgeschichte	X		X	Strehlgasse 7	Gemeindebibliothek Seuzach
13	Advents- Elfchen <i>(Taschenlampe mitnehmen)</i>	X	X	X	Waldhütte Möslihalde	Klasse 2a Birch
14	Der riesengrosse Schneemann	X		X	Buchenstrasse 8	Fam. Kiser
15	Die Samichlaus-Falle	X	X	X	Birchweg 7	Fam. Lehner
16	Die Weihnachtsmaus	X	X	X	Forrenbergstrasse 26	Fam. Steller
17	Wie es zum Adventskranz kam <i>(jeweils bis 20.00 Uhr)</i>	X	X	X	Reutlingerstrasse 52 (Kinderwagen- und Rollstuhlzugang über den Eingang Seebühlstrasse)	Röm. kath. Kirche
18	Was macht man mit einem Problem	X	X	X	Reutlingerstrasse 51-57 Briefkastenanlage der Überbauung Weid	Fam. Herzog
19	Adventskalender-Geschichten <i>(Jeden Tag wird die Geschichte fortgesetzt bis am 24.12.2020)</i>	X		X	Stationsstrasse 34	Ref. Kirche Seuzach

Der Ortsplan mit den eingezeichneten Geschichtenstandorten und den Adressen kann auch bei papeso@gmx.ch oder unter Telefon 052 335 05 44 angefordert werden.

Im Namen aller Dezember-Geschichten-Zauber-Mitwirkenden wünsche ich Ihnen eine zauberhafte, geschichtenreiche und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Patrizia Peyer-Sonderegger

*In eigener Sache***Wichtig: Neue Adresse für Inserate und Agenda**

Per 1. Januar 2021 gibt es bezüglich Kontaktadresse für Inserate und Agenda eine Änderung. Nicht mehr gültig ist jene von Lea Ott an der Riedmühlestrasse in Rickenbach.

Verwenden Sie bitte ab Ausgabe Februar 2021 für Inserate, Kleininserate und Agenda-Einträge die folgende neue Adresse:
Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00

Die Mailadresse lautet unverändert:
E-Mail inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Die Redaktionsadresse lautet unverändert:
Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
Telefon 079 404 08 74
E-Mail wminder@werkstattfuerwerbung.ch
oder seuzizytig@seuzach.ch

**Ein herzliches Dankeschön...**

An dieser Stelle danken wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr Interesse an unserem „Dorfblättli“, den vielen ehrenamtlichen Textlieferantinnen und Textlieferanten für die tolle Unterstützung und unseren vielen Inserenten aus der ganzen Region für ihre Treue und ihren wirtschaftlichen Support. Sie erst machen es möglich, dass wir die Seuzi Zytig zehnmal jährlich realisieren können.

Darum: berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten – danke!

...und schöne Festtage!

Wir wünschen Ihnen trotz der Corona-Einschränkungen schöne Festtage und in kleinem Kreis einen fröhlichen Rutsch ins Neue Jahr. Fürs 2021 gute Gesundheit, viel Glück und viele freudvolle Stunden.

Das Team der Seuzi Zytig

**Herzlichen Dank!**

An all die 350 lieben Freunde der Sonne, für ihre tollen Bewertungen im grössten Schweizer Publikums-Wettbewerb der Gastronomie „Best of Swiss Gastro“. Jetzt brauchen wir Eure Unterstützung mehr denn je.

Advent

auf unserer Weihnachtsterrasse mit
Glühwein, Punsch und Snacks.
Mittwoch - Samstag ab 17.00 Uhr



sonne seuzach
Restaurant · Musik · Bar · Hotel

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Kunden und wünschen Ihnen farbenfrohe Festtage!



farbpalette.ch
malerbetriebe

farbpalette.ch Seuzach AG

Obstgartenstrasse 4 • 8472 Seuzach

Tel. 052 335 31 31 • Fax 052 335 31 32

info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

beautify cosmetic

Lassen Sie sich oder einen lieben Menschen in dieser verrückten Zeit verwöhnen und vergessen Sie den Alltag für einige Augenblicke.



*Frohe Festtage
wünsche ich Ihnen.*

Alessia Lobeto | Birchstr. 2, Seuzach | Tel. 076 400 20 21 | beautify-cosmetic.ch



Fotografie · Flyer · Website

Ihr Werbeauftritt - zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse.
Ich berate Sie - telefonisch und online.



Regula Schwager · Seuzach
078 893 98 29 · info@schwager.graphics
www.schwager.graphics



Corona ist überall!



Klassische Massage Julia Santschi

Suchen Sie ...
Entspannung?
Einen Gegenpol zum
Alltagsstress?
Schmerzlinderung?

Meine Anwendungen

Klassische Massage
Funktionsmassage
Hot Stones

Julia Santschi
Stadlerstrasse 31
8472 Seuzach
079 764 21 49
julia.santschi@jusama.ch
www.jusama.ch




**Pikett
24 x 7**

Matzinger

Elektro-Technik AG

Im Winkel 8 | 8474 Dinhard | Tel. 052 338 11 22 | info@matzinger.ch

www.matzinger.ch  matzingerelektro

AMMANN

Storenbau

www.storenbau.ch

**Fabrikation, Montage und Reparaturen von
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,
Alu-Jalousieläden**

8406 Winterthur Telefon 052 203 12 52

GARAGE REUSSER AG

www.garagereusser.ch

HETTLINGEN Schaffhauserstrasse 2 8442 Hettlingen Tel. 052 316 11 77

SPEZIALISIERT AUF VW, AUDI UND OPEL
WILLKOMMEN SIND BEI UNS ABER ALLE MARKEN



Ismail Ibraimi
Kundendienstleiter VW und AUDI



Jürg Ott
Kundendienstleiter OPEL

agiba
IT SERVICES

**MY
SWISS
CLOUD**

Der Winterthurer Partner für Firmenkunden

Cloud- und IT-Services

+41 52 235 19 19

www.agiba.ch

www.myswisscloud.ch

20%

Rabatt auf alle Alpinamed® Produkte*

**ALPINAMED®
Safran Gold**

Nahrungsergänzungsmittel mit Safranextrakt, Kurkumextrakt und Magnesium.
Mit B-Vitaminen für Psyche und Nerven sowie zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung.

Vegan

1 Kapsel täglich
30 Kapseln

Unter anderem neu im Sortiment: Safran Gold Kapseln mit B-Vitaminen für Nerven und Psyche sowie zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung.

* Aktion gilt für Dezember 2020 und Januar 2021.

Breitstrasse 3
8472 Seuzach
Tel. 052 335 35 13
info@apotheke-seuzach.ch
www.apotheke-seuzach.ch

**A P O T H E K E
S E U Z A C H**

FAMILIE & GESELLSCHAFT

Bruno Meyner

Geduld bringt Fussgängerstreifen

Bruno Meyner wohnt unweit der Bushaltestelle Forrenberg. Sein erstes Schreiben an den Gemeinderat Seuzach datiert vom 8. Mai 2014: „Im Zusammenhang mit der Sanierung der Winterthurerstrasse bitte ich Sie, einen Fussgängerstreifen zur Busstation Richtung Rosenberg zu prüfen.“ Ihm ging es darum, die Sicherheit für Fussgänger zu verbessern, die dort den Bus nach Winterthur besteigen wollten und dafür die stark frequentierte Winterthurerstrasse überqueren mussten.

Bereits ein paar Tage später hielt er die Antwort des Gemeinderates in der Hand. Ein Fussgängerstreifen sei zwar bei der Festlegung der Bushaltestellen thematisiert worden, doch habe man während der Versuchsphase der neuen Buslinie in Absprache mit der Kantonspolizei, die für das Aufbringen von Fussgängerstreifen auf Kantonsstrassen zuständig sei, darauf verzichtet. „Da die Buslinie wahrscheinlich bestehen bleibt, müssen die Haltestellen behindertengerecht erstellt werden, so dass mit deren Umbau auch ein Fussgängerstreifen angebracht werden kann.“ Im Juni des gleichen Jahres forderte Bruno Meyner ein weiteres Mal, es sei mit der Markierung eines Fussgängerstreifens nicht länger zuzuwarten. „Sollte er versetzt werden müssen, bin ich bereit, die entstehenden Kosten zu übernehmen.“

Auf die Palme gebracht

Das Anliegen fand beim kantonalen Amt für Verkehr kein Gehör, äusserte sich doch ein Vertreter



Bruno Meyner freut sich über die gelungene Fussgängerquerung bei der Bushaltestelle Forrenberg.

am Telefon: „wo denn überhaupt eine Gefahr für Fussgänger beim Überqueren der Winterthurerstrasse bestehe...“. „Das hat mich“, so Bruno Meyner, „endgültig auf die Palme gebracht.“ Mit weiteren Schreiben an das Amt für Verkehr und auch unterstützt vom Gemeinderat blieb er am Ball. Mit Argumenten wie „ein Fussgängerstreifen kann die Verkehrssicherheit sogar verschlechtern, zum Beispiel durch Fahrgäste, die eilig noch den Bus auf der anderen Strassenseite erreichen und den Vortritt erzwingen wollen“ wurde Bruno Meyner im Oktober 2017 ein weiteres Mal getröstet, wobei er immerhin die positive Mitteilung erhielt, das kantonale Tiefbauamt sei an der Projektierung eines Fussgängerüberganges.

Geduld bringt Fussgängerquerung

Auch wenn Bruno Meyner in weiteren Schreiben immer wieder die schnellere Realisierung des Fussgängerstreifens forderte – vergebens. „Uns ist bewusst, dass es für Aussenstehende oft nicht nachvollziehbar ist, wieso kantonale Strassenprojekte so viel Zeit in Anspruch nehmen. Bei kantonalen Vorhaben müssen jedoch viele unterschiedliche Bedürfnisse berücksichtigt und die aktuellen Normen und Gesetzgebungen eingehalten werden, was entsprechend viel Zeit braucht.“

Im Mai 2018 wandte sich Bruno Meyner dann auch noch an Regierungsrätin Carmen Walker Späh, von der er ebenfalls

gleichlautende Antworten erhielt. Nachdem er sich in der Folge unmissverständlich nach dem verbindlichen Umsetzungstermin erkundigt hatte, wurde er im April 2020 informiert, dass die öffentliche Planaufgabe im Mai erfolge und dass mit einer Ausführung im 2020 gerechnet werden könne...

Auch wenn es ein langer Weg war, für Bruno Meyner hat sich der Aufwand gelohnt, denn was jetzt in der Zeit vom 5. Oktober bis am 2. November realisiert worden ist, übertreffe seine Erwartungen und schaffe endlich jene Sicherheit, auf die Fussgänger bei der Querung der Winterthurerstrasse schon lange ein Anrecht gehabt hätten.

Walter Minder

Aldo Valenti Malergeschäft GmbH

Kirchgasse 4
Seuzach

052/335 20 61
078/781 35 81

www.aldovalenti.ch
info@aldovalenti.ch

Umbau
Neubau
Fassaden
Renovation
Maler- und
Gipsarbeiten

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Wir wünschen Ihnen Frieden in dieser schwierigen Zeit, Stunden der Besinnlichkeit, helle Lichter in der Dunkelheit und eine schöne Weihnachtszeit.



Aldo Valenti Malergeschäft GmbH

Zu Hause trainieren: „Bliib fit – mach mit!“

Regelmässige Bewegung fördert Gesundheit und Lebensqualität beim Älterwerden



Angeleitete Trainings für zu Hause sind bequem und sie bewähren sich speziell in der Corona-Pandemie. „Bliib fit – mach mit!“ ist ein Bewegungsprogramm für zu Hause. Es wird noch bis am 18.

März 2021 jeweils Dienstag und Donnerstag um 9.30 Uhr auf TeleZüri ausgestrahlt und von Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich unterstützt. Die Sendung umfasst Übungen, die

von einer Bewegungstherapeutin angeleitet werden. Die Übungen eignen sich für alle Personen und können im Sitzen oder Stehen ausgeführt werden.

Mit einer Fachperson trainieren

Für Menschen, die sich nach einem Unfall oder einer Kur körperlich unsicher fühlen, bietet „DomiGym“ ein individuelles Trainingsprogramm. Eine Betreuungsperson zeigt den Teilnehmenden zu Hause während 12 Lektionen Übungen, welche die Mobilität und die Kraft fördern.

Gut erklärte Übungen

Die Kampagne „sicher stehen – sicher gehen“ unterstützt Menschen ab 65 Jahren mit einer Liste von Kursen in ihrer Nähe und einem kostenlosen Übungsprogramm für zu Hause. Die gut erklärten Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden sind auf der Website www.sichergehen.ch

zusammengestellt. Auf dieser Website können Interessierte ausserdem einen Bewegungstest machen, um das passende Training auszuwählen.

Krafttraining für daheim

Gezieltes Krafttraining in den eigenen vier Wänden bietet Homex. Auf der Website www.myhomex.ch sind Videos mit Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden für jeden Tag zu finden. Die Übungen werden von einer Physiotherapeutin angeleitet. Das tägliche Training dauert je nach Anzahl Kraftübungen zwischen 20 und 40 Minuten. Für die Übungen werden ein Computer, ein Stuhl und ein Trainingsband benötigt. Das Trainingsband kann kostenlos bestellt werden unter dem Link gesundheitsfoerderung-zh.ch/theraband.

Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

seuzach



Hunde-Abgabe 2021

Kennzeichnung und Registrierung aller Hunde

Alle Hunde müssen bis spätestens drei Monate nach der Geburt mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der Datenbank der Identitas AG registriert sein. Die Kennzeichnung wird von den praktizierenden Tierärztinnen und Tierärzten vorgenommen. Diese melden die mit der Kennzeichnung erhobenen Daten direkt der Identitas AG.

Meldepflicht an die Gemeinden sowie an die Identitas AG

Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, ihre Hunde bei der Gemeinde (Einwohnerdienste) innert 10 Tagen anzumelden. Allfällige Mutationen wie Namens- und Adressänderungen, Halterwechsel sowie der Tod des Hundes sind innert derselben Frist der Gemeinde und der Identitas AG, Stauffacherstrasse 130A, 3014 Bern zu melden (www.amicus.ch, Telefon 0848 777 100).

Kursnachweise

Nachweise/Bestätigungen von gesetzlich vorgeschriebenen Kursen reichen Sie bitte innert 10 Tagen nach Erhalt der Gemeinde (Einwohnerdienste) ein.

Hundegebühr

Die Gebühr pro Hund beträgt Fr. 180.00. Die Gebühr wird den Hundehalterinnen und Hundehaltern Ende Februar 2021 von den Einwohnerdiensten in Rechnung gestellt. Sollten Sie als Hundehalter keine Rechnung erhalten, melden Sie sich bitte bei den Einwohnerdiensten Seuzach. Ab dem 1. April wird für verspätete Anmeldungen ein Zuschlag von Fr. 40.00 erhoben.

Seuzach, Dezember 2020

Einwohnerdienste Seuzach



Du bist nicht allein

Neue Selbsthilfegruppen in Winterthur

Angst

Kreisen Sie hundertmal um einen Laden, bevor Sie eintreten? Fällt es Ihnen schwer, das Telefon abzunehmen? Sind ein Behördengang oder eine private Einladung ein Graus für Sie? Haben Sie Panikattacken, wenn Sie nur schon daran denken? – Sie sind nicht allein damit! In der Selbsthilfegruppe reden wir offen und finden Strategien, die uns helfen, unser Leben lebenswerter zu machen.

Burnout

Um sich vom Erschöpfungszustand eines Burnouts zu erholen braucht es viel Zeit und professionelle Begleitung. In der Selbsthilfegruppe hören wir uns mit dem besonderen Verständnis aus unserer eigenen Betroffenheit heraus zu und tauschen uns über Fragen aus wie: Weshalb bin ich krank geworden? Was brauche ich für meine Heilung? Wie gehe ich mit meinem privaten Umfeld um? Was hilft mir längerfristig gesund zu bleiben?

Elektrofeinfühlige und elektrosensible Menschen

Die zunehmende Anzahl von Handymasten, WLAN und anderen elektromagnetischen Störfeldern haben für elektrofeinfühlige (leichte Symptome) und elektrosensible Menschen (starke Symptome) eine Vielzahl von negativen gesundheitlichen Folgen: Kopfschmerzen, Konzentrationsaussetzer, Schlafstörungen, Gereiztheit, Tinnitus, etc. In der Selbsthilfegruppe tauschen wir uns aus

über mögliche Hilfsmittel und engagieren uns dafür, dass unsere Stimme in der Öffentlichkeit gehört wird.

Traumafolgestörungen (Frauengruppe)

Leidest du an den Folgen einer Traumatisierung, die deine Beziehungen, deine Leistungsfähigkeit und dein Gesamterleben beeinträchtigt? Erlebst du starke Stimmungsschwankungen, Stress- und Anspannungszustände oder unerklärliche Ängste, die Gefühle der Ohnmacht und der Scham nach sich ziehen? In unserer Gruppe findest du Menschen, die das auch kennen. Wir lernen im Austausch miteinander, was uns konkret hilft, ein Leben in Verbundenheit mit uns selbst zu gestalten und wieder mehr in die Eigenmächtigkeit zu kommen. Wir arbeiten mit der Methode des Sharing Circle (Redekreis).

Alle neuen Selbsthilfegruppen werden in der Startphase von einer Mitarbeiterin des SelbsthilfeZentrums begleitet. Kontaktieren Sie uns per Telefon oder Mail, wir geben Ihnen gerne Informationen zu unseren Angeboten!

Kontakt und zusätzliche Informationen zu diesen und rund 100 weiteren Selbsthilfegruppen: SelbsthilfeZentrum Region Winterthur, Telefon 052 213 80 60, info@selbsthilfe-winterthur.ch, www.selbsthilfe-winterthur.ch.

**SelbsthilfeZentrum
Region Winterthur**

Ein Tag im wunderschönen Avers

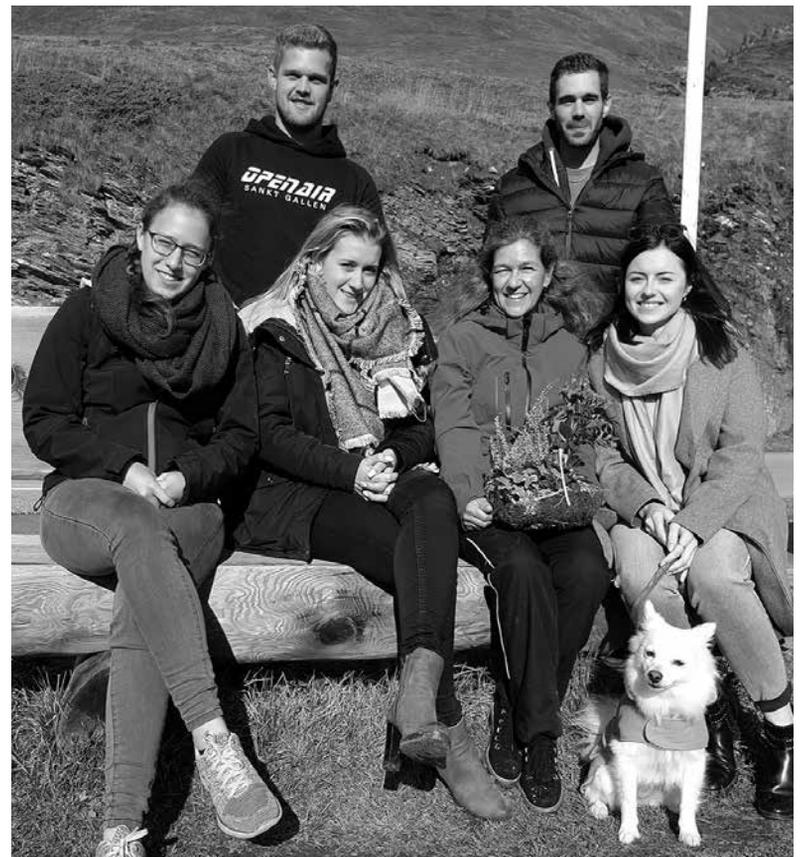
Zum Gedenken an Christian Moos

Am 24. Oktober hätte Christian Moos, der am 28. August 2014 unerwartet verstorbene Gemeindepäsident, seinen 60. Geburtstag gefeiert. Zum Gedenken an ihn sind wir ins Avers gefahren und haben bei seinem Ruhebänkli oberhalb der Kirche, den Temperaturen entsprechend, mit Glühwein auf seinen Geburtstag angestossen.

Auch die Hängebrücke über den Averser Rhein haben wir besucht. In Juppa haben wir zum Zmittag die regionalen Gerichte genossen. Nach Nebel am Vormittag hat sich dieser verzogen und der Sonne Platz gemacht. Mit herrlichem Blick auf die verschneiten Berggipfel haben wir Christians 60. Geburtstags gedacht.

Doris Moos

Corina, Adrian, Reto und Doris Moos und Jenny und Désirée mit Nova auf dem Christian Moos gewidmeten Ruhebänkli im Avers.

Neues aus der Gemeindebibliothek

Lese- und Filmneuheiten für lange Winter Nächte

seuzach



GEMEINDEBIBLIOTHEK

Belletristik

Charlotte Link-Ohne Schuld
Charlotte McConaghy-Zugvögel
Thomas Hettche-Herzfaden
Christian Berkel-Ada
Bas Kast-Das Buch eines Sommers
Daniel Silva-Das Vermächtnis
Therese Bichsel-Anna Seilerin
Sebastian Fitzek-Der Heimweg

DVD

Mulan
Blind Date
Platzspitzbaby
Grande Isle
The Crown-Staffel 1+2
Outlander Staffel 5
Ruf der Wildnis
Lassie
Bibi und Tina Staffel 1

Weitere Neuheiten und Informationen finden Sie unter www.bibliothek-seuzach.ch.

Für diejenigen, die zur Risikogruppe gehören oder aus medizinischen Gründen die Bibliothek nicht besuchen können steht wei-

terhin unser Lieferdienst zur Verfügung. Bitte melden Sie sich per bibliothek@seuzach.ch oder Telefon 052 320 4711 während den Öffnungszeiten.

Auf Grund der aktuellen Situation mussten leider viele Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr auch die Bibliothek wieder zur Normalität zurückfindet und wir Sie und Ihre Familie zu unseren vielseitigen Veranstaltungen einladen können.

Öffnungszeiten während den Weihnachtsferien (20.12.20 bis 3.1.2021):

Montag 21. und 28. Dezember, jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr.

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit und gute Gesundheit für's neue Jahr 2021

Ihr Bibliotheksteam



Alterszentrum im Geeren Seuzach

Delegiertenversammlung unter Corona-Einschränkungen

Alterszentrum im Geeren
Leben und Pflegen in Seuzach

Der Zweckverband Alterszentrum im Geeren musste seine Delegiertenversammlung vom 17. November für einmal vom AZiG-Festsaal in die alte Turnhalle Rietacker verlegen und die BAG-Vorschriften unter anderem mit Maskenpflicht und abstandskonformer Einzel-Bestuhlung umsetzen.

Nach der Begrüssung durch den DV-Präsidenten Jürg Alenspach informierte AZiG-Geschäftsführer Urs Müller über die aktuelle Corona-Situation im Alterszentrum Seuzach. Seit Anfang November steht das Haus unter Quarantäne, da rund ein Viertel der Bewohnenden positiv auf Covid-19 getestet und in Isolation versetzt worden war. Von den rund 200 Mitarbeitenden befanden sich Mitte November 20 Personen ebenfalls in Quarantäne oder waren anderweitig abwesend. Urs Müller: „Das Corona-Virus ist gleichzeitig im ganzen Haus aufgetreten. Leider haben wir seit Anfang November bis zum heutigen Tag auch fünf Todesfälle aufgrund der Covid-19-Pandemie verzeichnen müssen.“ Um die Betreuung der Pflege-Wohngruppen sicherzustellen, gelangte das AZiG mit einem Aufruf um Unterstützung an die Öffentlichkeit. „Wir durften rund 150 Hilfsangebote entgegen nehmen, was uns ausserordentlich gefreut hat.“

Corona-konforme
AZiG-Delegiertenversammlung.

Guter Abschluss der Jahresrechnung 2019

Marcel Knecht (Finanzausschuss Betriebskommission) konnte den Delegierten eine positive Jahresrechnung 2019 präsentieren. Bei Einnahmen von 15,84 und Ausgaben von 14,32 Millionen Franken resultierte unter Berücksichtigung der Position „Ausserordentlicher Aufwand“ (1,15 Mio.) ein positives Unternehmensergebnis von rund 380'000 Franken. „In Sachen Kostendeckung zeigt sich einmal mehr, dass unser Tagesbetreuungs-Angebot kein Geschäft, sondern ein Service public ist.“ Einstimmig genehmigten die Delegierten nicht nur die Jahresrechnung 2019, sondern auch den Antrag der Betriebskommission, das Personalreglement rückwirkend per 1. Januar 2020 anzupassen, was notwendig wurde durch den Austritt von Ellikon an der Thur und den Beschluss der BK, den Ferienanspruch der Mitarbeitenden im Alter von 21 bis 49 Jahren an diejenigen des Kantons anzugleichen und auf 5 Wochen zu erhöhen.

Erweiterung und Teilsanierung auf Kurs

Gemäss Urs Müller ist die Finanzierung des Projektes gut unterwegs. Dank guten Vertragsabschlüssen mit Banken und Pensionskassen resultiert gegenüber der Tragbarkeitsrechnung 2017 eine erfreulich hohe Zinersparnis. „Zum jetzigen Zeitpunkt haben wir 64 Prozent des Finanzierungsbedarfs, das heisst 20



Das Bau-Projekt ist finanziell und terminlich auf Kurs.

Millionen Franken, fixiert. Unser kurzfristiges Ziel ist, diesen Anteil auf 85 Prozent zu erhöhen.“

Dass das Projekt auch baulich auf Kurs ist, bestätigte Andreas Möckli, Vorsitzender des Bauausschusses. Im Bereich „Submissionen“ sei die Qualität laufend verbessert worden und bisher sei kein Rekurs eingegangen. Mit 108 Vergaben sind bereits 95 Prozent des Auftragsvolumens vergeben. Die aktuelle Terminplanung sieht vor, den Neubau Haus Feld im 3. Quartal 2022, Haus Dorf im 2. Quartal 2023 und Haus Mitte im 3./4. Quartal 2023 in Betrieb zu nehmen. Auch die Kosten habe man im Griff, „zudem dürfen wir feststellen, dass der Kostenvoranschlag sehr genau gerechnet worden ist.“

Auch Budget 2021 diskussionslos genehmigt

Stefan Callegher, Leiter Finanzen, präsentierte detailliert das Budget

2021. So muss beispielsweise aufgrund der Kündigung des Arztdienstes durch das Kantonsspital Winterthur per 1. Januar 2021 eine Heimarztstelle geschaffen werden. Aber auch die Covid-19-Pandemie hat finanzielle Auswirkungen. Stefan Callegher: „Im Budget 2021 haben wir einen Corona-Schaden von rund 190'000 Franken eingeplant.“ Im laufenden Jahr 2020 geht er durch Corona von einem Umsatzverlust von rund 500'000 Fr. aus, u.a. durch die fehlenden Umsätze im Gastronomie-Bereich und bei der Tagesbetreuung.

Bei einem Ertrag von 15,322 und einem Aufwand von 15,240 Millionen Franken rechnet das Budget 2021 mit einem Ertragsüberschuss von rund 83'000 Franken. Die Investitionen sind mit 19,52 Millionen veranschlagt, davon allein für das Bau-Projekt 18,8 Millionen.

Walter Minder



Dank Zwei Punkt Null

Es ist vollbracht!



Liebe Leserin, lieber Leser – Mitte Oktober 2020 durften wir, wie in der letzten Ausgabe der Seuzi Zytig berichtet, die Eröffnung des Aussenbereiches beim Mehlhüsli mit einer Einweihung und zwei Tagen der offenen Tür feiern. Wir vom Verein Konfetti haben uns sehr gefreut, wie das Projekt Mehlhüsli durch Sie, liebe Seuzacher- und Ohringer*innen, getragen und unterstützt wird. Noch bei Festbeginn zeigte unser Spendenbarometer ein Minus von über

dreissig tausend Franken an. Aktuell dürfen wir berichten, dass das Spendenziel nun dank Ihnen allen erreicht worden ist und alle Investitionen gedeckt sind.

Der Betrieb läuft momentan in Einhaltung der Schutzvorgaben etwas reduziert, bietet dennoch etwas Normalität im kleineren Rahmen. Wir freuen uns, wenn Sie das Mehlhüsli trotz kleinen Einschränkungen nutzen und gerade in dieser Zeit viele glückliche und spannende Momente im oder um das Mehlhüsli erleben. Dies dann natürlich auch in der wärmeren Jahreszeit, wenn der neue Aussenbereich ausgiebig genutzt und belebt werden kann.

Ein kleines Detail noch zum Kiesplatz im Pärkli. Vielleicht wundern Sie sich über die Begrünung oder meinen, es sollte doch einmal „gejätet“ werden... Es ist aber so, dass der sogenannte Schotterrasen im Moment noch etwas „strublig“ aussieht, aber in der Endform gewollt ein leicht be-

grüner, nicht steriler Natursteinbelag sein wird – mit pflegeleichten, robusten Gräsern und Kräutern. Der Belag aus gebrochenem Stein hat übrigens den Vorteil, dass er gut sickerfähig ist, sauber begehbar bleibt und eine standfeste Unterlage für Bestuhlungen aller Art bietet.

Nun wünschen wir Ihnen eine angenehme, besinnliche Adventszeit und allen jenen, die ihre Weihnachten im Mehlhüsli feiern, frohe Stunden und gute Unterhaltung.

Martin Tanner
Präsident Verein Konfetti

Das Eröffnungswochenende Mitte Oktober lockte viele Gäste an.



Der Schotterrasen wirkt aktuell noch etwas „strublig“.



Ein Ort, wo sich Menschen treffen – künstlerisch perfekt umgesetzt von ChrisPierre Labüsch.



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

John Cop

1. Juli 1927 – 17. November 2020

Nach einem reich erfüllten Leben hat sich Dein Lebenskreis geschlossen und Du durftest friedlich einschlafen. Wir danken Dir für alles, was Du uns in Deinem Leben geschenkt hast.

In stiller Trauer: Anja und Markus Hug- Cop mit Kindern Raphael, Stephanie und Alexandra, Richard Cop und Sarah Montani, Elly Brans-Cop.

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach

Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
(oder Eintausch gegen Schmuck)

AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt

*Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren*

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr

Breitstrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50

Marianne und Ruedi Pfeiffer

Zurück in Seuzach

Unsere Pläne, über die wir euch im Januar 2019 informiert hatten, haben sich Gott sei Dank erfüllt. Wenn wir die beiden langjährigen Zeitabschnitte zusammenzählen, sind es 25 Jahre geworden, in denen wir vor allem im Ausbildungszentrum von „indicamino“ im peruanischen Dschungel Indigene unterstützt hatten.

Wir können es noch nicht ganz fassen: Dank einem Erbe dürfen wir in einer schönen Wohnung wohnen, in Seuzach, wo Marianne aufgewachsen ist. Keine

Angst, Spendengelder stecken keine in dieser Wohnung. Wir arbeiteten während unserer Auslandsjahre auf Taschengeldebasis. Wir sind immer noch am Einrichten und staunen, dass dies alles möglich wurde.

Rund um unser Ausbildungszentrum in Pucallpa wütete das Covid-19-Virus. Viele Menschen starben und wurden zum Teil mittels Bagger in schwarzen Plastiksäcken in Gruben geworfen. Die Angehörigen litten sehr, weil gerade in der Kultur der Peruaner

ein würdiges Abschiednehmen enorm wichtig ist. Die Spitäler waren zu wenig ausgerüstet. Die einzige Sauerstoffmaschine funktionierte anfangs nicht. Die Indigenen gerieten in Panik und riegelten ihre Stammesgebiete ab.

Mitte Juni reisten wir mit der Autorisierung der Schweizer Botschaft in zwei Tagen in einem selbst gesuchten Kleinbus über die hohen Andenberge und -ebenen. 13 Personen in einem 17-Leute-Plätzer. Auch da erlebten wir gnädiges Leiten: Dank trockenem Wetter versoffen wir nicht in sonst schlammigen Passagen oder Erdbeben, sondern kamen wohl behalten im Gästehaus der Mission an, wo wir 10 Tage in Quarantäne verbrachten.

Am 3. Juli sind wir maskiert mit einem humanitären Flug der Edelweiss-Air direkt von Lima nach Zürich geflogen. Wir kamen nach Hause wegen unserer Pensionierung. Fast täglich sind wir aber noch in Kontakt mit dem „grünen, schwülen Baum-See“ Perus. Unser langjähriger Einsatz hat sich gelohnt. Wir möchten euch ermutigen, etwas zu wagen und auszu-

harren. Wer mehr wissen will über diese Arbeit, kann dies im Internet erfahren auf www.indicamino.org oder kann uns selbst fragen.

Ja, so viel Dankbarkeit von Seiten der Einheimischen hätten wir nicht erwartet.

Liebe Adventsgrüsse von

Marianne und Ruedi Pfeiffer

Kurz vor dem Abflug in Lima Ende Juli.



Marianne Pfeiffer und indigene Frauen experimentieren in der Küche.



Ruedi Pfeiffer mit Angehörigen des indigenen Volkes der Bora.



meinHausjurist.



- > Rechtsberatung – persönlich und erschwinglich
- > Für Privatpersonen und KMU
- > Ganz in Ihrer Nähe
- > Über 20 Jahre Erfahrung

Thomas Müller, Dr. iur.
Ergetenacker 28
8525 Niederneunforn
Telefon 043 535 00 00
info@mein-hausjurist.ch
www.mein-hausjurist.ch

knecht ag



Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch

AGENDA

Dezember 2020

Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Freitag	04.12.20	18.30 Uhr	Kartenbastelkurs zur Weihnachtszeit	Kurs- und Bastelraum Seebühl	Chärtliwelt
Freitag	04.12.20	19.00 Uhr	Adventsfeier Männer-/Frauenverein	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Frauenverein und kath. Männerverein
Samstag	05.12.20	09.00 Uhr	Kinderbastelkurs zur Weihnachtszeit	Kurs- und Bastelraum Seuzach	Chärtliwelt
Samstag	05.12.20	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Reformierte Kirche	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Montag	07.12.20 bis 12.12.20		Schnupperkurs WingTsun	Schulhaus Rietacker	WingTsun Schulen
Montag	07.12.20		Letzte Grünabfuhr im Jahr 2020		
Montag	07.12.20	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinde
Donnerstag	10.12.20	06.00 Uhr	Roratefeier	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Samstag	12.12.20		Papier / Karton		
Sonntag	13.12.20	16.30 Uhr	Familienweihnachtsfeier	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Dienstag	15.12.20	14.00 Uhr	Kaffiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchengemeinde
Mittwoch	16.12.20	09.00 Uhr	B-Ängeli-Treff	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal

Januar 2021

Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Freitag	01.01.21	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Neujahr	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Mittwoch	06.01.21	09.00 Uhr	B-Ängeli-Treff	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Mittwoch	06.01.21	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	07.01.21	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Samstag	09.01.21	19.30 Uhr	Als Paar ein Team sein Die Paarbeziehung als Team gestalten	Stützpunktfeuerwehr Münchwilen	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Montag	11.01.21 bis 15.01.21		Schnupperkurs WingTsun	Schulhaus Rietacker	WingTsun Schulen
Freitag	15.01.21	12.00 Uhr	Mittagstreff für Familien	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Dienstag	19.01.21	14.00 Uhr	Kaffiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchengemeinde
Dienstag	19.01.21	20.00 Uhr	Kultur im Januar	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal und Kath. Pfarrei
Mittwoch	20.01.21	09.00 Uhr	B-Ängeli-Treff	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Mittwoch	20.01.21	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	21.01.21	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Dienstag	26.01.21	20.00 Uhr	Kultur im Januar	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Donnerstag	28.01.21	09.00 Uhr	Stiftung Green Ethiopia	Saal Pfarreizentrum St. Martin oder Gemeindestube Oberwis	Seuzemer Frauezmorge Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Freitag	29.01.21	19.30 Uhr	Typisch Mann - Whisky «n» God	Petronellakeller	

Februar 2021

Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Dienstag	02.02.21	20.00 Uhr	Kultur im Januar	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Mittwoch	03.02.21	09.00 Uhr	B-Ängeli-Treff	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Mittwoch	03.02.21	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Mittwoch	03.02.21	14.00 Uhr	Kinderbasteln 1. und 2. Klasse	Saal Pfarreizentrum St. Martin	Bastelgruppe Seuzach
Donnerstag	04.02.21	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Freitag	05.02.21	12.00 Uhr	Mittagstreff für Familien	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgem. Seuzach-Thurtal
Samstag	06.02.21	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei und Ref. Kirchengemeinde

AUS DEN VEREINEN

Turnen in der Männerriege Seuzach

Bald ist das verrückte Jahr zu Ende...



MÄNNERRIEGE SEUZACH

Liebe Kameraden

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr müssen wir unser beliebtes gemeinsames Turnen und das Zusammensein unterbrechen. In unserem Alter eine doch eher schmerzliche Tatsache. Aber Gesundheit geht vor! Der Vorstand hat darum die Empfehlungen des Schweizerischen Turnverbandes STV übernommen und diese Empfehlungen in verantwortungsvoller Weise umgesetzt. Aktuell werden im Dezember keine Turnstunden mehr stattfinden.

Schon stehen die Festtage vor der Türe. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und für das neue Jahr 2021 der ganzen Turnfamilie und allen Seuzacherinnen und Seuzachern: Gesundheit, Glück und alles Gute! Und wir hoffen

auf ein baldiges, freudvolles Turngeschehen in kameradschaftlicher Runde.



Termine

Die Einladung zur GV und das vorgesehene Programm 2021 bekommst Du in wenigen Tagen. Die GV findet wenn immer möglich statt am Mittwoch, 20. Januar 2021, mit Beginn um 19.30 Uhr im Restaurant Chrebsbach. Ob sie stattfinden kann, kannst Du ab Ende Dezember auf der Homepage www.mrseuzach.ch einsehen. Nicht vergessen! Das Protokoll der GV 2019 findest Du im Bereich für „Mitglieder“.

Rolf Lüscher,
Kassier Männerriege

Nicht wie gewohnt

Das Turnjahr 2020 der Mädchenriege



Das Jahr startete für unsere Mädels wie gewohnt, doch schon bald wussten wir nicht mehr, wie lange wir trainieren dürfen. Nach und nach wurden die Wettkämpfe abgesagt und schlussendlich der Trainingsbetrieb eingestellt.

Nach den Frühlingsferien kam aber die gute Nachricht - wir durften wieder in die Halle. Natürlich unter Berücksichtigung eines Schutzkonzepts, trotzdem war die Freude bei den Mädels und auch bei den beiden Leiterinnen gross wieder turnen zu dürfen. Zwar gab es keine Wettkämpfe mehr, trotzdem konnten wir vor den Sommerferien das Schlussturnen als einen gemeinsamen Abschluss durchführen.

Auch war es möglich, im September auf unsere zweitägige Reise zu gehen. Bei stürmischem, regnerischem Wetter erlebten wir eine etwas turbulente Schifffahrt über den Zugersee und besuchten danach den Tierpark in Gol-

dau. Nach einem gemeinsamen Spieleabend in der Jugendherberge spazierten wir am zweiten Tag durch die Höllgrotten in Baar. Nach einem erlebnisreichen Wochenende fielen wir wahrscheinlich alle am Sonntagabend müde ins Bett.

Im Dezember steht nun noch wie jedes Jahr der Chlausabend an. Damit wir diesen trotz Corona-Pandemie durchführen können, findet er für einmal für jede Riege separat statt.

Voller Motivation werden wir ins neue Turnjahr starten und hoffen, 2021 unser Können am Jugendsporttag und Jugiwyländer wieder unter Beweis stellen zu können. Da jedoch momentan noch nicht abschätzbar ist, ob diese stattfinden werden, planen wir im Februar einen vereinsinternen Wettkampf mit denselben Disziplinen wie am Juspo. So haben wir trotz allem im Training ein Ziel vor Augen und sehen zudem, bei welchen Disziplinen wir noch feilen müssen.

Wir Leiterinnen sind motiviert und voller Vorfreude, was das neue Jahr bringen wird. Hopp Seuzi!

Deborah Fischer

Corona-19-Lage:

Der gesamte Meisterschaftsbetrieb ist per sofort eingestellt



www.fcseuzach.ch

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation und den aktuellen bündnerischen Massnahmen ruht per sofort der gesamte Meisterschaftsbetrieb. Er wird voraussichtlich im Frühjahr 2021 wieder aufgenommen werden können.

Leider fallen auch die beiden traditionellen und beliebten Vereinsanlässe „KiFu Chlausturnier“ und die „Seuzi Indoors 2021“ dem

Covid-19-Virus zum Opfer. Beide Anlässe müssen wir schweren Herzens absagen. Der Samichlaus und der ganze FC Seuzach sind traurig. Aber wir hoffen auf die Durchführung im nächsten Jahr!

Allen von Herzen eine gute Gesundheit in dieser komplizierten Zeit. Gemeinsam als Verein stehen wir diese durch, schauen mit viel Optimismus in die Zukunft und freuen uns jetzt schon auf eine hoffentlich erfreulichere Rückrunde der laufenden Saison 2020/2021.

Im Namen
der sportlichen Leitung

Andy Rohner



Der Ball ruht – kein Meisterschaftsbetrieb mehr.

Herbsttour vom 25. Oktober

Vom Nebel in die Sonne



www.offesrohr.ch

An diesem Sonntag konnten wir einen tollen sonnigen Tag genießen, obwohl er um 9 Uhr im dicken Nebel begann. Doch schon nach 15 Kilometern verflüchtigte sich dieser und die Sonne erwärmte um einige Grade.

Auf Nebenstrassen fuhren wir über das Girenbad Richtung Turbenthal, dann über Weisslingen, Fehraltorf und über Wila zum Kaffeehalt in Dussnang. Von da an durch das Tösstal bis nach Gibswil, über den Hasenstrick nach Wald, wieder ins Tösstal hinein bis nach Steg.

Der Sonne entgegen, ein traumhafter Sonntag.



Gemütliche Kaffeepause in Dussnang.

In Steg verliessen wir die Hauptstrasse und fuhren die Strasse bis zum endgültigen Fahrverbot, wo uns die Sennhütte zum Mittagessen erwartete. Ein wahrlich zu

empfehlender Ort mit vielen tollen Angeboten, ruhiger und gemütlicher Atmosphäre und einer sehr freundlichen Bedienung.

Am Nachmittag setzten wir unsere Fahrt fort und nahmen die Hulftegg in Angriff. Danach führte der Weg durch das hintere

Thurgau bis zum Bodensee, wo wir noch das Dessert genossen. Anschliessend streiften wir noch Hüttwiler- und Nussbaumersee und fuhren zurück zum Rietackerplatz. Ein toller und gemütlicher Sonntag auf dem Töff.

Dario Casa

STEDA

Reinigungs-Service

Möslistrasse 5
8472 Seuzach
Tel. 052 338 06 60
Fax 052 338 06 61

Sauberkeit ist unser Job!

**Wir bringen alles für Sie zum glänzen –
... vom Fenster bis zum ganzen Haus!**

Wir reinigen:

- Fenster
- Wohnungen
- Treppenhäuser
- Geschäftsräume
- Büros etc. ... etc. ...

und wir übernehmen
Hauswartungen

Verlangen Sie unverbindlich unsere Offerte.
Sie werden angenehm überrascht sein.

Malerei Wülser

& Partner GmbH



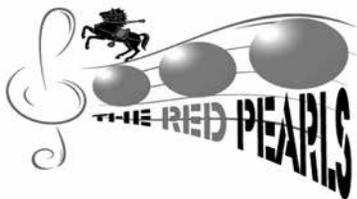
Eidg. Baubiologe SIB
Sämtl. Malerarbeiten, Tapeten, Dekorative Gestaltungen
Farbberatung, atmungsaktive Produkte
Schadensanalysen und Schimmelsanierungen

Peter Manhart • 8472 Seuzach • 079 671 61 31
Im Hölderli 26 • 8405 Winterthur • 052 223 13 23
www.malerei-wuelser.ch • manhart@malerei-wuelser.ch

Bläserklasse Zürcher Weinland**Zwischenhalt mit Einstiegsmöglichkeit****Musikgesellschaft Seuzach**

Die Bläserklasse für Erwachsene des Zürcher Weinlandes – ein Gemeinschaftsprojekt der musizierenden Vereine Brass Band Henggart, Musikgesellschaft Rheinau, Musikverein Marthalen, Musikverein Neftenbach, Musikverein Andelfingen und Musikgesellschaft Seuzach – startete im Januar 2019 mit fast 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Viele von ihnen hatten zuvor nie Musik gemacht und konnten auch nicht Noten lesen. Unter der Leitung von Marco Weber lernten sie in wöchentlichen Proben nicht nur ihr Instrument zu spielen, sondern dieses auch gleich in einem Ensemble anzuwenden. Ein hoch gestecktes Ziel – aber war es auch realistisch?

Im vergangenen Januar trat die Bläserklasse dreimal öffentlich auf: am Abschlusskonzert der Bläserklasse Klotten und an den beiden Abendunterhaltungen des Musikvereins Neftenbach. Die Auftritte machten klar: Die Ziele und Erwartungen wurden bisher vollumfänglich erfüllt oder gar übertroffen. Das Ensemble musizierte als Gesamtheit, verblüffte viele gestandene Musikerinnen und Musiker mit einem guten Sound und steigerte sich dank zunehmender Selbstsicherheit von Auftritt zu Auftritt.

An alle Jugendlichen**Die Jugendband The RedPearls sucht Dich!**

Damit unsere Jugendband The RedPearls weiterhin bestehen kann, suchen wir Kinder, die mindestens schon 1 bis 2 Jahre Musikunterricht (auf Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Trompete, Cornet, Posaune, Es-Horn, Euphonium, Waldhorn, Keyboard, E-Gitarre, Bass-Gitarre oder Drumset) gehabt haben.

Nach einem ungeplanten „Not-halt“ während des Lockdowns hat die Bläserklasse ihre Tätigkeit wieder aufgenommen und steuert auf ihr drittes und letztes Jahr zu. Dabei wird sie mithilfe eines „Göt-ti-Systems“ durch erfahrene Musikant*innen aus den beteiligten Vereinen punktuell verstärkt. An ihnen können sich die Teilnehmenden musikalisch orientieren und so raschere Fortschritte machen, denn das Endziel ist klar: Möglichst viele Bläserklassler sollen am Ende des Projekts in einen der beteiligten Vereine übertreten – beispielsweise in die Musikgesellschaft Seuzach.

Wiedereinsteiger und Leute mit Vorkenntnissen gesucht

Haben Sie früher ein Blasinstrument


**bläserklasse
zürcher weinland**

gespielt, sind aber etwas eingerostet? Nehmen Sie seit ein oder zwei Jahren Einzelunterricht und möchten einmal in einer Gruppe mitspielen? Dann ist jetzt der ideale Zeitpunkt um noch in die Bläserklasse einzusteigen: Es sind keine blutigen Anfänger mehr, aber das Niveau ist noch so, dass Sie sich sicher rasch einfügen können. Packen Sie die Gelegenheit, denn mit dem Musizieren ist es wie mit den meisten Tätigkeiten – gemeinsam macht es mehr Spass!



Auftritt an der Abendunterhaltung des Musikvereins Neftenbach.

Anfragen und Anmeldungen an Monika Reuschenbach, Telefon 043 266 03 51, Mail: mreuschenbach@gmx.ch.

Ursula Bösch
Musikgesellschaft Seuzach

**RENZO MALERGESCHÄFT
VALENTI**

REUTLINGERSTR. 65
8472 SEUZACH
TEL. 052 335 28 55
Mobil 079 724 87 49

MALER- UND TAPEZIERARBEITEN
KUNSTSTOFFPUTZE
WIR SCHÜTZEN UND VERSCHÖNERN
IHR ZUHAUSE, INNEN UND AUSSEN

Fühlst du dich angesprochen?

Dann wende dich bei Interesse möglichst schnell an: Valeriya Bernikova, Lehrperson der Jugendmusikschule Winterthur und Dirigentin der Musikgesellschaft Seuzach.

valeriya.bernikova@mgseuzach.ch

Probestart ist nach den Sportferien, Proben wöchentlich am Mittwoch von 19 bis 19.45 Uhr im Probelokal der Musikgesellschaft Seuzach (Sporthalle Rietacker).

Ursula Bösch

**Ihr Fachmann für eine umweltfreundliche,
reibungsfunktionierende und
kostengünstige Heizung.**
Wir beraten Sie gerne!
Telefon 052 / 335 11 64

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach

Trotz Covid-19

Ein Jahr voller Erlebnisse und Abenteuer



Gerne möchten wir als Abschluss dieses aussergewöhnlichen Jahres auf die vielen Erlebnisse und Abenteuer im Cevi zurückblicken. Begonnen hat dieses Cevi-Jahr wie jedes andere auch. Samstagnachmittags im Wald, gemeinsam Spiele spielen, Essen kochen und es lustig haben. Doch bereits anfangs März mussten wir den Cevi-Betrieb einstellen. Damit konnte leider auch die diesjährige Putzaktion nicht stattfinden, jammer schade! Was uns wohl alle mehr getroffen hat, war der Ausfall des Pfi-Las sowie des alljährlichen Eschenbergcups, an welchem sich jeweils die Abteilungen der ganzen Region in verschiedenen Spielen messen.

Endlich wieder ohne Einschränkungen den Wald geniessen können.



Während die Cevi-Nachmittage ausfallen mussten, sind dafür neue Ideen aufgeflammt, wie die Internetseite fürstell.ch. Zusammen mit der Pfadi Seuzach wurden dort verschiedene Challenges und Anleitungen für Cevi-Spass zuhause hochgeladen. Die Seite kann übrigens auch jetzt immer noch besucht und genutzt werden.

Als wir dann anfangs Juni erfahren haben, dass wir bald wieder in den Wald losziehen könnten, war die Vorfreude riesig. Auch wenn wir uns seither an den Cevi-Nachmittagen den aktuellsten Schutzkonzepten anpassen müssen, lassen wir uns den Spass an der gemeinsamen Zeit im Wald nicht nehmen. So reist beispielsweise die Stufe Naëmi in jedem Programm in ein anderes Märchen um Dornröschen aufzuwecken, Schneewittchen vor der Stiefmutter zu warnen oder von Frau Holle zu lernen wie schön es



Der Cevi freut sich auf ein Corona armes und Abenteuer reiches 2021.

ist, anderen zu helfen. Zum Glück gilt im Märchenland (noch) keine Quarantänepflicht!

Zu unser aller Enttäuschung müssen wir dieses Jahr auch auf die traditionelle Waldweihnacht verzichten. Von vielen helfenden Händen wird jedoch sichergestellt, dass euch die verdienten Urkunden, Foulards und Abzeichen trotzdem erreichen. Wir gra-

tulieren allen, die in diesem Jahr besonders oft mit dabei waren, Kurse besucht und Prüfungen absolviert haben. Dank euch kann der Cevi weiterbestehen!

Wir wünschen euch allen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr mit hoffentlich wieder mehr Cevi-Nachmittagen und weniger Masken.

Bachica, Filiz



Das etwas andere italienische Gourmet und Geschenk-Lädeli

PASTA etc. GmbH
Winterthurerstrasse 7
8472 Seuzach

Tel 052 338 00 04
www.pasta-etc.ch

**Sie suchen ein passendes Kunden- und/oder Mitarbeitergeschenk?
Oder einfach ein Geschenk für liebe Verwandte und Bekannte?
Es soll jedoch nicht gewöhnlich und alltäglich sein?**

Dann sind Sie im "Pasta-Lädeli" genau richtig. Geschenkkörbe in allen Variationen und Preisklassen stelle ich Ihnen nach Ihren Wünschen gerne zusammen.

Es würde mich freuen Sie bei mir begrüßen zu dürfen.
Ihre Yvonne Traber

Öffnungszeiten an Weihnachten und Neujahr:

Mo.- Mi.	21.12.- 23.12	10.00 - 12.00	15.00 - 18.00
Do.	24.12.+ 31.12.	10.00 - 15.00	
Mo.- Mi.	28.12. - 30.12.	10.00 - 12.00	15.00 - 18.00

Ab dem 06.01.2021 ist das 'Lädeli' wieder geöffnet.

Freude und Sicherheit im Wasser

Jetzt anmelden unter:
schwimmschulen.ch

bisherige Schwimmschule
Ursula Bohn

TeriVital erlebte das Jahr 2020 als 365 Tage Weihnachten!



Viele von Euch werden beim Lesen die Welt nicht verstehen – „365 Tage Weihnachten“...? Aber so war es, denn um Weihnachten zu erleben, musste man 2020 vieles durchleben.

Geplant war anfangs Jahr ein Jubiläumsfest „20 Jahre TeriVital“ im Zoo Zürich. Ein Tag vor dem geplanten Termin hiess es für die ganze Schweiz: Lockdown. Kein Fest, keine Arbeit, totaler Stillstand. Alle Projekte und Pläne wurden über Bord geworfen und niemand wusste, wie es weiter geht. Virtuelles Training war jetzt angesagt.

Im Juni durften wir Türen und Tore wieder öffnen. Da das Wetter glücklicherweise prächtig war, konnten alle Trainingslektionen draussen im grossen Garten stattfinden. Endlich! Natürlich immer

mit Abstand und Desinfektionsmittel, das war ein Muss und trotzdem konnten wir alle Teilnehmer wieder begrüssen und uns zu unserer grossen Überraschung auch über neue Kunden freuen.



Und die Geschichte nahm ihren Fortgang. Die Schutzmassnahmen wurden schärfer und so hiess es im Oktober: ab jetzt Training mit Maske! Das umzusetzen war nicht so einfach, aber wir mussten das durch. Ich fand es wichtig in dieser besonderen Zeit auch Schutzmassnahmen für Körper und Seele zu ergreifen. Denn viele Teilnehmer waren im Home-Office seit März oft allein, viele mussten während der Arbeit die Maske tragen. Darum beschlossen wir, einige Lektionen mit Walking zu kombinieren. Das war genial! Die Einstellung auf einen Herzschlag zu ändern, brachte uns nur tolle Erlebnisse.

Doch das Jahr 2020 war nicht nur Corona. Vieles hätte ich gar nicht besser planen können, die Ideen und Vielfalt ergaben sich und alles war gut. Und

es hat uns die Werte des Lebens wieder in Erinnerung gebracht.

Ein Dankeschön an alle TeriVital-Kunden und ein grosses Lob:

- für Eure Flexibilität,
- für Euer Verständnis,
- für Euer Vertrauen und Eure Treue.

Glaukt mir, das 20-Jahr-Jubiläum hatte ich mir nicht so vorgestellt und doch war es in jedem Sinn ein Jahr voller Werte.

Für Sie bleibt TeriVital offen bis am 23. Dezember, ab dem 5. Januar sind wir wieder für Sie da.

TeriVital – das Studio mit Herz und am Puls der Zeit! Unser Slogan hat sich im 2020 voll und ganz bestätigt.

www.terivital.ch: für Walking-Zumba, Walking Pilates oder Power Yoga, Zumba Fitness, Zumba Gold, Zumba Kids, Pilates, Power Yoga, Shiatsu in Gruppen und TRX Suspension.

Das TeriVital-Team wünscht allen Seuzacherinnen und Seuzachern 365 Tage frohe Weihnachten!

*Die letzten Monate haben uns allen viel abverlangt.
Die Zeit bleibt nicht stehen.*

*Weihnachten und der Beginn eines neuen Jahres
steht vor der Türe, es ist anders.*

*Es braucht viel Zuversicht, Mut, Kraft und Disziplin
in den nächsten Monaten.*

Mit dem schönen Spruch:

*„Immer wenn du meinst, es geht nicht mehr,
kommt von irgendwo ein Lichtlein her...“*

*In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.*

Verbunden mit herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Firma.



Blieben Sie gesund!
Schreinerei Gaull GmbH



Lieber Linus

von ♥-zen gratulieren wir dir zu deinem
eidg. Fachausweis Projektleiter Schreiner.

Schreinerei Gaull GmbH

Neues Coronavirus

Aktualisiert am 19.11.2020

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.****BEI SYMPTOMEN*
SOFORT
TESTEN LASSEN.****Damit Sie möglichst niemanden anstecken.**

* Bei neu aufgetretenen Krankheitssymptomen.

Die wichtigsten Symptome sind: Fieber, Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Brustschmerzen, Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns.

**Gratis
bei allen
Teststellen****WEITERE INFORMATIONEN:**Online-Coronavirus-Check: bag-coronavirus.ch/check

Infoline Coronavirus (06.00 – 23.00 Uhr): +41 58 463 00 00



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Online-
Coronavirus-Check
machen.

AUS DEM GEWERBE

Yogastudio Zentraum

Ein spezielles, emotionales und forderndes Jahr geht zu Ende

Wie wohl für alle von uns war es mit Unerwartetem und Herausforderndem, aber auch mit schönen zwischenmenschlichen Begegnungen und spontaner Hilfsbereitschaft gespickt.

Wir sind glücklich und dankbar, dass wir weiterhin Yoga und Qigong praktizieren dürfen. Dies schenkt uns Freude, Leichtigkeit und neue Energie. Ein grosses Dankeschön gebührt unseren langjährigen, treuen Kund*innen und gesundheitsbewussten Neukund*innen, die trotz Corona den Weg in unser Studio gefunden haben! Ohne Euch wäre es nicht möglich, unsere Leidenschaft zu leben.

Unser momentaner Standort an der Breitestrasse 17 in Seuzach schenkt uns mehr Platz um die Hygienemassnahmen und

Abstandsregeln wunderbar einhalten zu können. Dank grossen Fenstern ist genügend Frischluft gewährleistet und Yoga Zentraum kann so weiterhin voller Freude praktizieren. Hier geht ein grosses Dankeschön an das kompetente Fitnesscenter Seuzifit. Wir schätzen es sehr, dass wir ihren schönen Raum benutzen dürfen.

Das neue Jahr steht bereits vor der Tür. Wir hoffen auf viele freudige Momente, Lockerungen und Leichtigkeit für uns alle. 2021 – wir sind bereit! Neue Yoga-, Lu Jong-, Hormonyoga-, Chakra- und Beckenboden-Workshops sind ausgeschrieben. Wöchentliche Yoga-, Entspannungs- und Qigongkurse für jedes Alter und jeden Fitnesslevel, stehen in neuem Kleid, aber in gewohnter Professionalität zur Verfügung. Alle Daten sind

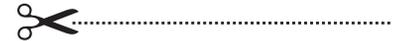
auf unserer Homepage www.zentraum.ch zu finden.

Wir würden uns freuen, Dich auch im neuen Jahr auf dem Weg zu mehr Achtsamkeit, Beweglichkeit und innerer Ruhe begleiten zu dürfen.

Falls Lust entstanden ist, etwas Neues auszuprobieren und uns kennen zu lernen, dann gönne Dir eine kostenlose und unverbindliche Probelektion in einem unserer laufenden Wochenkurse.

Zu guter Letzt noch ein herzliches Dankeschön an die engagierte und motivierte Crew der Seuzi Zytig, die unser Seuzi mit all den News farbiger macht.

Wir wünschen allen von Herzen glückliche Weihnachtstage und einen gelungenen Start in ein gesundes und entspanntes neues Jahr!



Lust auf mehr?

Beim Kauf eines Yoga Zentraum 10er Abo's gewähren wir eine einmalige Reduktion von 10% auf den Kaufpreis. Ausschneiden, vorweisen und los geht's. Gültig bis 28.2.21.

*Dein persönliches
Yogastudio in Seuzach*

zen  raum
yoga • lu jong • qigong

Dein Yoga Zentraum Team

Obstgartenstrasse 4
8472 Seuzach

www.zentraum.ch

Telefon 078 628 66 60

Apotheke Seuzach

Streicheleinheiten für die Seele mit rotem und gelbem Gold

Schon in der Antike wurden die Gewürzpflanzen Safran und Kurkuma nicht nur zu Kultzwecken, zum Färben und zur geschmacklichen Vergoldung von Nahrungsmitteln genutzt, sondern auch als Medizin. In den letzten Jahren ist das Interesse am roten und gelben Gold der Natur weltweit rasant gestiegen. Denn neue wissenschaftliche Erkenntnisse untermauern den medizinischen Nutzen, unter anderem bei Stimmungsschwankungen, Depressionen und Ängsten. Die Wirksamkeit der roten Glücksfäden des Safrans und des gelben Golds Curcumin aus der Kurkumawurzel war einem Scheinmedikament überlegen und der Gabe synthetischer Antidepressiva nicht unterlegen. Der Wirkungsmechanismus der pflanzlichen Seelentröster ist sehr ähnlich. Beide erhöhen den körpereigenen Stimmungsaufheller Serotonin und andere Nervenbotenstoffe an den Schaltstellen im Gehirn und greifen regulierend in andere Mechanismen des Depressionsablaufs ein. Die Kombination der Powerstoffe aus Safran und Kurkuma sind eine Streicheleinheit für die Seele bei Stim-

mungsschwankungen, Depressionen, Ängsten und Stress.

Die meisten Patienten erhielten 30mg Safranextrakt. Da der gelbe Farbstoff Curcumin ohne Helfer nicht die Darmwand passieren kann, sorgt das Einbringen von Curcumin in einen Zuckerring dafür, dass sehr viel mehr Curcumin aus dem Darm in den Körper gelangt, als dies mit Gewürzen oder manchen anderen Technologien der Fall ist.

Zusammenführende Studien zeigen auch, dass das rote und das gelbe Gold die Hirnleistung bei älteren Menschen und Alzheimer-Demenz bessern. Hinweisgebende Studien weisen auf eine Besserung des Sehvermögens hin, vor allem bei Maculadegeneration. Dass das kostbare rote Gewürz das Liebesleben aufpeppt, war schon in der Antike bekannt.

Etwa 9% der Schweizer Bevölkerung leiden an Depressionen. Diese gehen mit einem grossen Leidensdruck für die Betroffenen und ihr Umfeld einher und führen zu erheblichen Behinderungen im Alltag, in Beziehungen und im Beruf. Da bei langfristiger Einnahme synthetischer Antidepressiva nicht



Safran – ein pflanzlicher Seelentröster bei Depressionen.

unerhebliche Nebenwirkungen auftreten können, sollten Eigenmassnahmen wie viel Bewegung, soziale Kontakte, Entspannung, ausreichend Schlaf zusammen mit dem pflanzlichen Seelentröster aus rotem Gold Safran und dem gelben Gold Curcumin auf Stufe 1 der Behandlung von Stimmungsschwankungen, Depressionen und Ängsten stehen.

Die aktuelle Zeit fordert viel von uns; dazu kommen nun auch die dunklen Tage des Winters. Die Vorfreude auf die besinnliche Weihnachtszeit steht im

Schatten des Ungewissen. In dieser Zeit stehen wir Ihnen gerne als Anlauf- und Beratungsstelle zur Verfügung. Vor allem mit den pflanzlichen Stimmungsaufhellern haben wir sehr gute neue Präparate für die Beratung erhalten und informieren Sie gerne zum entsprechenden Thema. Unser Team nimmt sich gerne Zeit für Ihre Anliegen und Bedürfnisse.

Wir wünschen Ihnen eine möglichst unbeschwerter Weihnachtszeit und bleiben Sie gesund.

**Das Team der
Apotheke Seuzach**

Praxis für Naturheilkunde Tonina Sandoz

Selbstheilungskräfte des Körpers auf natürlichem Weg fördern und unterstützen



Im alltäglichen Leben nimmt die Natur bei vielen Menschen einen immer grösseren Stellenwert ein. Die Nachfrage nach komplementären Heilmethoden steigt, so auch in Seuzach. Ich freue mich darum, Ihnen meine Praxis für Naturheilkunde, welche ich seit knapp drei Jahren an der Kirchgasse betreibe, im Folgenden etwas näher vorzustellen.

Was ist Naturheilkunde?

In der Naturheilkunde geht man davon aus, dass der Körper im Normalfall über genügend Selbstheilungskräfte verfügt um gesund zu bleiben und sich im Krankheitsfall selbst zu heilen. Ist diese Eigenregulation aus verschiedensten Gründen – beispielsweise Stress, körperliche oder seelische Belastungen – aus dem Gleichgewicht, können Krankheiten entstehen. Bei einer naturheilkundlichen Behandlung versucht man deshalb, diese Selbstheilungskräfte des Körpers auf natürlichem Weg zu fördern und zu unterstützen.

Über mich

Geboren und aufgewachsen in Seuzach, zog es mich zuerst in Richtung Sprachen. Ich studierte Übersetzerin an der ZHAW und unterrichtete einige Zeit Deutsch

als Zweitsprache. Stets war ich jedoch mit der Natur verbandelt und es fehlte etwas zum kompletten Glück. Über meinen Mann, der Arzt ist, kam ich auf den Gesundheitsbereich und schlussendlich auf die Naturheilkunde. Heute, zehn Jahre nach meinem Entschluss, bin ich um ein intensives berufsbegleitendes Studium, drei Jahre Praxis und zwei Kinder reicher und immer noch überglücklich mit meiner Berufswahl. Sie verbindet die Natur und ihre kostbaren Schätze – die Heilpflanzen – mit der sozialen Komponente. Ich interessiere mich für Menschen und ihre Geschichten und freue mich, wenn ich sie ein Stück auf ihrem Weg zu einer nachhaltigen Gesundheit begleiten kann.

Angebot

Nach Erhebung von Beschwerden und Allgemeinbefinden stelle ich ein individuelles Therapiekonzept zusammen. Schwerpunktmässig arbeite ich vor allem mit Tinkturen, also Mischungen aus alkoholischen Pflanzenauszügen. Diese Pflanzen werden einerseits basierend auf der Krankheit/den Symptomen ausgewählt, andererseits wird geschaut, wo die Eigenregulation des Körpers aus dem Gleichgewicht ist und welche Pflanzen diese wieder ins Lot bringen können. Je nach Bedarf helfen auch zusammengestellte Spa-



gyriksprays oder Teemischungen. Neben den pflanzlichen Behandlungsmethoden können auch manuelle Methoden eingesetzt werden, um die Gesundheit zu fördern. Das kann beispielsweise eine klassische Massage oder eine Behandlung der Reflexzonen (Ohr/Fuss) sein. Die Methoden werden nach dem Beschwerdebild des Patienten ausgewählt. Weitere Informationen finden Sie auf www.naturheilkunde-sandoz.ch.

Kontakt

Praxis für Naturheilkunde,
Tonina Sandoz,
Kirchgasse 12c, 8472 Seuzach,
Telefon 076 501 84 72,
praxis@naturheilkunde-sandoz.ch,
www.naturheilkunde-sandoz.ch,
Instagram
[naturheilkunde_sandoz](https://www.instagram.com/naturheilkunde_sandoz)

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Tonina Sandoz

An unsere Inserenten und Gewerbetreibenden

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit

Es ist uns vom Team der Seuzi Zytig ein grosses Anliegen, Ihnen, geschätzte Inserenten und Gewerbetreibenden, an dieser Stelle einmal mehr für die grosse Unterstützung zu danken, von der wir auch im 2020 profitieren durften. Es ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit, dass wir uns über derart viele und treue Inserenten freuen dürfen, die ein wesentlicher Pfeiler dafür sind, dass wir die Seuzi Zytig zehnmals jährlich in die Haushaltungen verteilen können.

Wir hoffen sehr, dass Covid-19 keine allzu grossen negativen Auswirkungen auf Sie als lokale und regionale Gewerbetreibende hat und verbindet diese Hoffnung mit dem Wunsch, dass möglichst

viele Seuzacherinnen und Seuzacher ihre Einkäufe, Restaurantbesuche, Aufträge und dergleichen bei Ihnen tätigen, machen bzw. platzieren.

Gerne erinnern wir Sie daran, dass wir Ihnen als Inserenten auch kostenlosen redaktionellen Raum zur Verfügung stellen – sei es für ein Firmen- oder Arbeitsjubiläum, sei es für eine geschäftliche Neuerung usw. Selbstverständlich übernehmen wir bei Bedarf zusätzlich die redaktionelle Aufbereitung Ihres Beitrages.

Einfach Kontakt aufnehmen:
Walter Minder
seuzizytig@seuzach.ch
Telefon 079 404 08 74

Wir wünschen Ihnen ein irgendwann Corona-freies 2021 und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. **Ihr Team der Seuzi Zytig**

GEWERBEVEREIN
SEUZACH • OHRINGEN • HETTLINGEN



**HILF
LOKALEN
KMU!**

- Bezahle Rechnungen von KMU umgehend
- Kaufe bei regionalen KMU
- Berücksichtige auch online unsere lokalen KMU

20 Jahre Berufswahlparcours

Einblicke ins hiesige Gewerbe

GEWERBEVEREIN SEUZACH • OHRINGEN • HETTLINGEN



Seit 2001 organisiert der Gewerbeverein Seuzach den Berufswahlparcours und bietet den jeweils 100 bis 140 Schülerinnen und Schülern der 2. Sekundarklassen einen ersten Einblick ins Berufsleben.

Der diesjährige Berufswahlparcours war etwas mühsamer zu organisieren als in anderen Jahren, hat doch Corona auch hier reingefunkt und es war zuerst nicht klar, ob der Parcours überhaupt durchgeführt werden kann. Dank Schutzkonzepten und dank des grossen Einsatzes von verschiedensten Seiten konnte der „Berufswahlparcours 2020“ schlussendlich doch stattfinden und die Jugendlichen konnten vom breit gefächerten Angebot profitieren.

Vom Ladengeschäft über den Restaurationsbetrieb und den Kindergarten bis hin zum Fitnesscenter öffneten am 3. November rund 30 verschiedene Betriebe aus Seuzach, Ohringen, Hettlin-

gen, Dinhard und Winterthur ihre Türen für die Jugendlichen. Während der Parcours jeweils vom Gewerbeverein geplant wird, übernimmt die Sekundarschule das Einteilen der Schüler. In der Regel können die Jugendlichen drei verschiedene Posten auswählen und während jeweils rund 1,5 Stunden ein erstes Mal in einen Beruf reinschnuppern.

Wer gutes Personal will, muss Lehrlinge ausbilden

Von den Betrieben, welche jeweils mitmachen, sind einige seit dem ersten Parcours dabei, einige erst seit wenigen Jahren. Die Rückmeldungen der Jugendlichen zu den verschiedenen Berufen sind zum grössten Teil sehr positiv und sie freuen sich darüber, ihre handwerklichen, gestalterischen und sozialen Fähigkeiten zu zeigen.

Den Betrieben, wie zum Beispiel der Vögeli und Berger AG in

Hettlingen, ist es ein grosses Anliegen die Jugendlichen dazu zu animieren, einen handwerklichen Beruf zu erlernen und ihnen, wie Paul Vögeli anmerkt, aufzuzeigen, welche Perspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten damit offenstehen. Ramona Singenberger von der Optik Sonderer GmbH meint dazu: „Wenn man gutes Personal möchte, muss man auch Lehrlinge ausbilden und den Schülern den Beruf näher bringen.“

Für etliche Betriebe bedeutet der Berufswahlparcours denn auch eine erste Begegnung mit zukünftigen Lehrlingen – wie zum Beispiel für das Pflanzencenter Todt AG. Francesco Fiore von der Scania Schweiz AG merkt an, dass sie dieses Jahr zum vierten Mal am Parcours dabei waren und aktuell drei Lehrlinge ausbilden, welche sie dem Parcours zu verdanken haben.

Herzblut und Begeisterung

Herzblut und Begeisterung für den eigenen Beruf sind zwei zen-

trale Beweggründe, den Schülerinnen und Schülern einen Beruf näher zu bringen. Silvia Obrist von der Schue Laube sagt dazu: „Ich möchte die Jugendlichen für einen wunderbaren Beruf begeistern und ihnen die Vielseitigkeit im Detailhandel aufzeigen.“

Ein spannender Aspekt ist übrigens die Verteilung der Mädchen und Jungen auf die verschiedenen Posten – die Auswahl der Jugendlichen ist recht geschlechtertypisch, dabei würden sich die jeweiligen Betriebe sehr wohl über ein grösseres Interesse an ihrem Beruf durch das jeweils andere Geschlecht freuen.

Nun blicken wir bereits gespannt ins 2021 – in welchem hoffentlich wieder zahlreiche Betriebe am Parcours teilnehmen werden und der nächste Schülerjahrgang erste Berufserfahrungen sammeln kann.

Regula Schwager
Gewerbeverein Seuzach

Die Schuelaube präsentierte sich nach dem Berufswahlparcours mit neuem Schaufenster, konzipiert und umgesetzt von Schülerinnen.



Bei Optik Sonderer durften sich die Teilnehmer sogar beim Schleifen von Brillengläsern versuchen.



Im Pflanzencenter Todt stand die fachgerechte Pflege von Pflanzen auf dem Programm.



20 Jahre Berufswahlparcours des Gewerbevereins Seuzach - Ohringen - Hettlingen – eine wichtige Plattform für die Berufsfindung von Jugendlichen.

Vom Ladengeschäft über den Restaurationsbetrieb und den Kindergarten bis hin zum Fitnesscenter – zahlreiche Jugendliche hatten die freie Auswahl.

ELIBAG und Happy Day

Welcher Herzenswunsch geht am 19. Dezember in Erfüllung?

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Fünfmal im Jahr macht SRF 1-Moderator Röbi Koller Unmögliches möglich und erfüllt zusammen mit der Unterstützung von Partnerfirmen Herzenswünsche seiner Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Sendung ist immer für eine Überraschung gut: sie führt Menschen zusammen die sich schmerzlich vermissen, hilft beim Umsetzen von unvergesslichen Liebesbeweisen oder macht aus alten Wohnräumen ein gemütliches Zuhause. Neben Show Acts, dem Starduet und Gesprächen mit prominenten Gästen ist auch die Auslosung von einer Million Franken fester Bestandteil der beliebten Samstagabend-Sendung.



ELIBAG legte kräftig Hand an

Für die nächste Happy Day-Ausstrahlung vom Samstag, 19. Dezember, sorgte ein Mitarbeiter-Team der ELIBAG Elgger Innenausbau AG mit grossem Einsatz in gut zwei Arbeitswochen dafür, dass ein weiterer Herzenswunsch in Winterthur in Erfüllung geht. Bei der Umsetzung des von Happy Day initiierten Projektes lieferte ELIBAG massgenaue und innert kürzester Zeit produzierte Elemente für den von Andrin Schweizer entworfenen Innenausbau. Mit dem Know-how aus dem elggerumbauservice wurde ein Team aus spezialisierten und regionalen Handwerksunternehmen zusammengestellt, welche die Arbeiten im Bereich Maurer, Elektriker, Maler, usw. ausführten und so das Projekt zu einem Ganzen werden liessen.

Ein ganz alltäglicher Umbau war es dann doch nicht ganz, galt es doch den engen Umbauterminplan mit den Ideen und Vorstellungen der Fernsehmacher in



Bald geht hier der Herzenswunsch einer Familie in Erfüllung.

Einklang zu bringen. So mussten einige Szenen wiederholt gedreht werden. Was im Handwerkeralltag unerwünscht ist, nämlich Dinge zweimal zu machen, wurde hier zur Pflicht, was dann auch immer wieder zur Erheiterung aller Beteiligten führte. Spannend war zu erleben wie das ungeübte Zusammenspiel zwischen Fernseh- und Handwerksprofis zu funktionieren begann. Spätestens als die

beiden Protagonisten Moderatorin Kiki Mäder und der Zürcher Architekt Andrin Schweizer zum Abbruchhammer griffen, war das Eis definitiv gebrochen und die Baustelle eröffnet.

Wenn Sie selber erleben wollen wie ELIBAG den Herzenswunsch einer Familie umsetzt, dann schauen Sie Happy Day am Samstagabend vom 19. Dezember ab 20.10 Uhr Happy Day auf SRF 1.

Kontakt:

ELIBAG • Elgger Innenausbau AG
• Obermühle 16b • 8353 Elgg •
Telefon 052 368 61 61 • info@elibag.ch. Öffnungszeiten der grossen Ausstellung: Montag bis Donnerstag 08.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr • Freitag 08.00-12.00 und 13.30-15.30 Uhr • Samstag 08.30-12.00 Uhr.

Walter Minder

Die Kamera war auch vor Ort in der modernen ELIBAG-Produktion in Elgg im Einsatz.



Best of Swiss Gastro 2020

Die Sonne Seuzach hat den Sprung aufs Podest geschafft



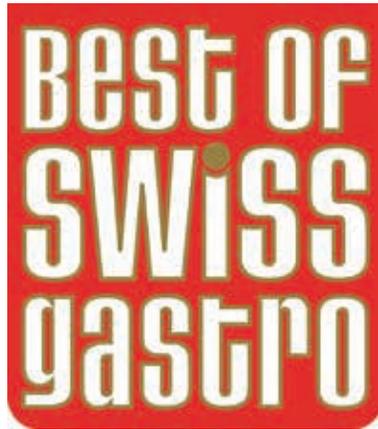
sonne seuzach
Restaurant · Musik · Bar · Hotel

Die Spannung war nicht nur bei Monika und Stephan Jäger gross am Abend des 16. Novembers, auch die Mitarbeitenden und Gäste in der Sonne Seuzach fieberten mit. Denn an diesem Abend stand die Verleihung der Awards „Best of Swiss Gastro“ statt, die jeweils in acht Kategorien vergeben werden.

Die Sonne Seuzach hatte es in der Kategorie „Trend“ zusammen mit 21 anderen Mitbewerbern geschafft für den Award 2020 nominiert zu werden. Stephan Jäger: „Allein schon die Nominierung ist für jeden Gastronomiebetrieb eine Auszeichnung für dessen Qualität, Kreativität und Gastfreundlichkeit.“ Die Verleihung des begehrten Publikumspreises fand für einmal nicht in festlichem Rahmen der „Award Night“ im Zelt des Zirkus Ohlala statt, sondern Corona bedingt digital. Als in der Liveübertragung Moderator Sven Epiney die drei Erstklassierten präsentierte, war erfreulicherweise auch die Sonne Seuzach auf dem dritten Podestplatz dabei. Ein tolles Resultat und eine grossartige Anerkennung für die Gastfreundschaft und das überzeugende Angebot aus Küche und Keller, wie es die Sonne-Geschäftsführerin Brigitte Zemp zusammen mit Küchenchef Michael Embacher und ihrem Team täglich zelebriert. Eine Gastfreundschaft, die von rund 350 Stimmenden mit der Durchschnittsnote 5,94 von möglichen 6 Punkten bewertet worden ist. Herzliche Gratulation!

Das Team der Sonne bleibt auch in dieser schwierigen Zeit weiterhin aktiv und kreativ: In der Adventszeit kann sich die Seuzacher Bevölkerung jeweils von Mittwoch bis Samstag ab 17 Uhr auf eine festlich dekorierte Terrasse freuen. Nebst dem köstlichen, hausgemachten Glühwein werden auch verschiedene kulinarische Kleinigkeiten angeboten. Gönnen Sie sich auch in diesen speziellen Zeiten einen Moment des Beisammenseins in der Vorweihnachtszeit.

Walter Minder



V.l. Küchenchef Michael Embacher, Geschäftsführerin Brigitte Zemp und Sonne-Besitzer Stephan Jäger freuen sich über die Auszeichnung im Wettbewerb „Best of Swiss Gastro“.

Solidarität ist gefordert

Die Gastrobranche ist am Verhungern

WMI Die Gastronomie gehört zu jenen Branchen, die durch die Corona-Krise existenziell am meisten bedroht sind. Das gilt nicht nur für städtische Betriebe, auch Restaurants in der Agglomeration und auf dem Land kämpfen mit einem extrem hohen Umsatzrückgang – bei oft unverändert hohen Fixkosten.

Brigitte Zemp: „Auch wir in der Sonne fragen uns jeden Tag, ob und wie wir es schaffen, wirtschaftlich durch diese Krise zu kommen. Be-

reits schon haben viele Restaurants ihre Türen schliessen und den Betrieb einstellen müssen. Wenn wir jetzt nicht auf die Solidarität der Bevölkerung zählen können, indem sie sich trotz Corona-Ängsten den Besuch ihrer Lieblingsrestaurants gönnt, dann sehe ich eher schwarz. Das ist keine Schwarzmalerei, sondern Realität.“

Gerade in dieser Jahreszeit mit Weihnachten und Silvester erzielen viele Gastronomiebetriebe einen bedeutenden Anteil

ihres Jahresumsatzes. Wenn der Umsatzeinbruch in der Grössenordnung zwischen 40 und 60 Prozent nicht rasch korrigiert werden kann, dann wird die Schweizer Gastronomielandschaft brutal ausgedünnt. Darum: Gönnen Sie sich, liebe Leserinnen und Leser, von Zeit zu Zeit auch in dieser schwierigen Zeit eine kulinarische Auszeit in einem Seuzacher Restaurant – auf dass wir uns auch nach der Corona-Krise über ein genussvolles Seuzach freuen können!

Pfanne. Feuer. ▶ Brandneue Küche.

Seine Risiken abzusichern ist einfach. Sie kennen Ihre Bedürfnisse, wir die passende Lösung.

einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung

helvetia.ch/winterthur



Pasquale Di Prizio
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Generalagentur Winterthur
T 058 280 86 21, M 079 606 04 10
pasquale.diprizio@helvetia.ch

Seuzi Treuhand

GMBH

Seuzi Treuhand GmbH
Stadlerstrasse 2
CH-8472 Seuzach

Tel. +41 (0)52 335 51 51
info@seuzi-treuhand.ch
www.seuzi-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

*Mit uns
wachsen...*

Unter-
nehmens-
beratung

Steuern

Buchhaltung

Gründung

Nachfolge-
regelung

Philippe Ray
Treuhand
mit eidg. Fach-
ausweis

Pensionie-
rungs-
planung

Erbsachen &
Erteilung

Willens-
vollstrecker-
mandat

Immobilien-
verkauf

Lokal
verankert,
regional
vernetzt



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Aus Seuzi, für Seuzi –
denn der Verkauf Ihrer Immobilie
ist Vertrauenssache. Wir bieten
Immobilien-Kompetenz seit 1984.»

Manuel Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhandler
Kevin Anderegg, Immobilien-Bewirtschafter mit FA
Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhandler
Roland Anderegg, M.Sc. in Psychologie

Ihr Familienunternehmen für Verkauf,
Schätzung, Vermietung und Verwaltung
www.anderegg-immobilien.ch
info@anderegg-immobilien.ch • 052 245 15 45

Die nächste

SEUZI ZYTIG

erscheint am
Donnerstag/Freitag
4./5. Februar 2021

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 20. Januar 2021